Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin

Herausgeber: Verein Saiten

Band: 12 (2005)

Heft: 131

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dichtes Programm auf allen Kanälen + + Baze und Tinguely dä Chnächt rackern in der Grabenhalle, die Chrüzcheibä im Freihof + + Simon Ho berichtet aus dem hohen Norden, Open Season vom Platz an der Sonne + + Ausserdem: Infinitive Love Songs



DIENSTAG 01.02

KONZERT

Wiener Johann Strauss Konzert-Gala.Das 63-köpfige Orchester der K&K Philharmoniker spielt unter der Leitung von Herbert Prikopa

> Tonhalle St.Gallen, 16 Uhr, 20 Uhr **Tschäss, Chääs ond Wööscht.** > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

Jonas Knecht Ensemble. > Kugl - Kultur am Gleis St. Gallen, 21 Uhr

FILM

Annebäbi Jowäger. Verfilmung des GotthelfRomans mit Heinrich Gretler, Siegfrit Steiner u.a.

Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr
Four Rooms. Es ist Sylvester, und Ted hilft in
einem Hotel aus. Der Job scheint ganz einfach: Rumsitzen, ein bisschen Schampus aufs Zimmer bringen
und ordentlich Zulagen einstreichen. Denkste. Film
von Tarantino & Co. > Freihof Altstätten, 20 Uhr
Goldfish Memory. Was ist das beste Rezept gegen
Liebeskummer? Eine neue Flamme! Die wohl schönste
Queer Comedy des Jahres liefert witzige Einblicke in
das Paarungsverhalten liebeshungriger Dubliner und
wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

> Kinok St.Gallen. 20:30 Uhr

THEATER

Theatersport. Fallgruben, Publikumseinwürfe, Situationskomik - zwei Mannschaften messen sich im Improvisationstheater > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Totentanz. von August Strindberg. Edgar und seine Frau Alice warten auf ihre Silberne Hochzeit - bis Kurt auftaucht. Durch seine Ankunft wachsen sich die beherrschten Spannungen zum leidenschaftlich geführten Ehekrieg aus. Das Treiben gipfelt in einem Totentanz. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Angels in America - Teil I: Die Jahrtausendwende naht. Schauspiel von T. Kushner. Das Stück ist ein Panorama menschlicher Beziehungen, politischer Intrigen und persönlicher Tragödien. Die Verfilmung des Stücks ist gerade in Los Angeles mit vier Golden Globes ausgezeichnet worden. > Theater St. Gallen, 20:15 Uhr

KABARETT

Stahlberger & st.crisco. Manuel Stahlberger singt in St. Galler Hoch- oder auch mal Basler- und Bündnerdeutsch von dem, was er sich täglich zusammenreimt. Die fein gesponnenen Pop-Balladen von st.crisco entspringen den Quellen des grossen Indie-Flusses, ohne abgedroschen zu kling > Kellerbühne St.Gallen, 21 Uhr

KUNST

La Barrière!. Führung; Die Kunst der Brüder Barraud als La Chaux-de-Fonds > Kunstmuseum Winterthur. 12-13 Uhr

Elisabeth Büchel. Vernissage; rosa trifft gelb -Malerei in Öl > Kunstraum Engländerbau Vaduz, 18 Uhr

IG Archiv Ostschweizer Kunstschaffen.
Information und Einführungskurs für Mitglieder.
Leitung: Matthias Kuhn und Burkhard Metzler
> Projektraum exex St.Gallen, 18 Uhr
Wer war Heinrich Wolfer?. Führung; Urs
Widmer erzählt aus der Geschichte der Familie.

Musikalisch umrahmt vom Musikkollegium Winterthur

> Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

Ausgrahungen der trivialen Comic-Kunst.

Ausgrabungen der trivialen Comic-Kunst. Vernissage; Perlen aus den Katakomben vom Comicladen Zappadoing. Aus der Reihe: Comics, Cartoons & Karikaturen im Bistro. > Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

VORTRAG

Heilige Brigida - Göttin Brigit: Herrin der vier Elemente. Bildvortrag mit Patricia Ertl, Astrologin und Sozialarbeiterin. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 19 Uhr

Welche Medikamente brauchen Frauen wirklich?. Von der Pubertät bis ins hohe Alter. Referentin: Dr. med. Cécile Leimgruber Schenk, Chefarztin Gynäkologie und Geburtshilfe > Spital Wil SG, 19:30 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

MITTWOCH 02.02

KONZERT

Mittwoch-Mittag-Konzert. The Lutz Brothers live at Laurenzen. Mit Matthias Lutz, Saxophon und Rudol Lutz, Orgel/Keyboard > Kirche St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr

Rock City Morgue (USA). feat. Sean Yseult of White Zombie. Sleazy Glam- & Horror-Rock aus New Orleans. Support: The Dead (CH): Psychobilly, Garagepunk > Gaswerk Winterthur, 14 Uhr

MusicaMundo. Jeden ersten Mittwoch im Monat wirde das Bistro von fremdländischen Klängen erfüllt. > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

Richie Pavledis. Singer/Songwriter aus Australien
- Blues und Rock > Limette-Club St.Gallen, 20 Uhr
Josquin Rosset, Simon Winniger, Jan
Geiger & Special Guest. > Restaurant August
St.Gallen, 20:30 Uhr

FILM

Los guantes mágicos. Drei Freunde in Buenos Aires versuchen, den Schwierigkeiten des Alltags mit absurdem Humor zu begegnen. Die preisgekrönte bittersüsse Komödie erinnert in ihrer melancholischen Kauzigkeit an Aki Kaurismäki. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

Über den Wolken. Eine seltene Gelegenheit, wertvolle historische Filmdokumente zu sehen. Ausschnitte aus Filmwochenschauen zeigen die Glanzzeiten der Swissair. Zeitzeugen und Historiker kommentieren das einmalige Material. > Kinok St. Gallen, 18:15 Uhr

THEATER

Totentanz. von August Strindberg. Edgar und seine Frau Alice warten auf ihre Silberne Hochzeit - bis Kurt auftaucht. Durch seine Ankunft wachsen sich die beherrschten Spannungen zum leidenschaftlich geführten Ehekrieg aus. Das Treiben gipfelt in einem Totentanz. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Antilopen. von Henning Mankell. Deutsch von Hanlopen und Bühne: Albert Michel Bosshard > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

KABARETT

Erich Vock. Vock Yourself - Unkenrufe vom anderen Ufer. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Mammutjäger. Economy Class > Bündner Naturmuseum Chur, 20:15 Uhr

KUNST

Caro Niederer. Führung; Kunst-Bilder und Räume der Kunst. Gespräch mit der Museumspädagogin > Kunstmuseum St. Gallen. 18:30 Uhr

KINDER

Rotkäppchen und der Wolf. nach dem Märchen der Brüder Grimm, Gastspiel des Puppentheaters Bleisch - für Kinder ab sechs Jahren. Der Wald - Rotkäppchens Familie auf der einen Seite die Grossmutter auf der anderen. In dieser Fassung geschehen darüber hinaus noch Überraschungen. > Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Spielabend. mit Shisha-Lounge > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

Discofox. und Latino Tanzkurs, anschliessend Dance Night mit den Taxi Dancers > Erica der Club St. Margrethen SG, 20 Uhr

Soundstube. Das Fanatorium.. Leuchtendes Omaha. Mit Kaspar Surber und Richard Zöllig > Splügenecke St.Gallen, 20:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Schlagerschiff MS Astoria. Live: «Das wilde Tiger Ensemble aus St. Pauli (D)». Mit dabei: DJ Mouse, Verein In-Wyl > Rudenzburg Wil SG, 20 Uhr

DONNERSTAG 03.02

KONZERT

Carmina Quartett. Paul Meyer (Klarinette), Gitarrenquartett Quasifantasia - Werke von Franz Schubert und Charles Uzor (Contrapunktkonzert) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Ein kleines Konzert. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Michael Neff Quintet. Witzige Eigenkompositionen und gefühlvolle Balladen (Gambrinus Jazz Plus) > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Chariots of Fire. Film zur Ausstellung von Alighiero Boetti > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

Der letzte Trapper. Fahrten auf wilden Flüssen, Begegnungen mit Wölfen: Porträt eines echten Trappers in den Rocky Mountains > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

La femme de Gilles. Der Regisseur von «Une liaison pornographique» überrascht mit einem neuen Meisterwerk, dessen Bilder wie Gemälde wirken. Eine tiefe Reflexion über Liebe und Verrat, die Leichtigkeit der Sinnesfreuden und die Kraft der Gefühle!

> Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr



GRENZGÄNGER UNTERWEGS NACH NORDEN Simon Ho im Werkstall

Für seine erste CD arbeitete er mit Henk Hofstede, dem Sänger der holländischen Kult-Band The Nits zusammen, für seine zweite brach er in den hohen Norden auf, um sie mit der Folklore-Band Värtinnä und dem Elektronik-Spezialisten Kimmo Kajasto einzuspielen: Die Rede ist von Simon Ho Hostettler, dem Schweizer Musiker, der keine Grenzen kennt und stets musikalische Grössen in seine Projekte einbindet. Seine neuen Songs voll kräftigen Grooves, eigenwilliger Technik und raffinierter Melodik präsentiert er nun selbst an den Tasten, begleitet wird er dabei unter anderem von Shirley Grimes sowie Monic Mathys und Andi Hug von Patent Ochsner.

Sonntag, 6. Februar, Abendkasse und Bar: 19.30 Uhr, Konzert: 20 Uhr. Werkstall, Teufenerstrasse 73B, St.Gallen.

Vorverkauf: Tankstellbar, Teufenerstrasse 75, St.Gallen. Keine Reservation.



LEBEN DANEBEN

Klez.e in der Grabenhalle

«Leben Daneben» heisst das erste Album von Klez.e aus Berlin. Man merkt sogleich: Die singen deutsch. Wer nun aber an die Hamburger Schule als Fixpunkt denkt, liegt daneben: Die fünf Burschen um Songwriter Tobias Siebert haben ihre Ohren nämlich in den Wind der grossen Rockströme gehalten und sind also weit mehr von Coldplay, Motorpsycho und Radiohead beeinflusst. Wer Lust hat auf grosse Hymnen, etwas Elektronik und deutsche Texte – here we go!

Freitag, 11. Februar, 21 Uhr, Grabenhalle St.Gallen. Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Que sera?. Zusätzliche Vorstellungen! Die Schönegg vereint eine Kinderkrippe und ein Altersheim unter ihrem Dach, Der liehevolle Dokumentarfilm über das Zusammenleben von Jung und Alt erhielt den Berner Filmpreis. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Antilopen. von Henning Mankell. Deutsch von Hansjörg Betschart. Schweizer Erstaufführung. Regie und Bühne: Albert Michel Bosshard > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Lesung zum Thema Zukunft. Gast: Fritz Lehmann > Alte Kaserne Winterthur, 7 Uhr Dichtungsring. Bisschen böse 2. Mit Etrit Hasler, Patrick Armbruster u.a. Anschliessend open mike > Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

DJ Slyke. Reggae, Hip-Hop > Krempel Tanzbar Buchs SG. 20 Uhr

Salsa Night. in der Kantine > Spielboden Dornhirn 21 Ilhr

pbeat & squalid . jungle & oldskool breakbeats. An der Freshcuts night > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

Studenten-Night mit DJ Aris. Soul und Funk > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr

Black Clubbing. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. > Amtsnotariat St.Gallen, 17-18:30 Uhr

Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG,

la nuit de la fée verte. Es gibt genug Gründe, Absinth weiterhin zu verbieten ... > Freihof Altstätten Altstätten SG, 19:30 Uhr

Schlagerschiff MS Astoria. 4. Wiiberfasnacht «Meuterei auf der Astoria" mit Stargast Rosemarie Sonnenschein (D) und DJ Mouse, bis 22.00 Happyhour für alle weiblichen Gäste. Verein In-Wyl > Rudenzburg Wil SG, 20 Uhr

FREITAG 04.02

KONZERT

Die Freitagsakademie. vereint europäische Spitzenmusiker im Bereich der Barockmusik. Das aktuell achtköpfige Orchester spielt die schönsten Konzerte von Bach und Vivaldi auf historischen Instrumenten. Zur Krönung erklingt Bachs Hochzeitskantate. > Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell,

Leopold Streichtrio. Mariann Thorsen (Violine), Scott Dickinson (Viola), Kate Gould (Violoncello), Martin Roscoe (Klavier) - Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Johannes Brahms (3. Kammermusik-Konzert) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr Ashbury Road. 60s-Revival-Band spielt Songs von Hendrix, Led Zeppelin, Steppenwolf, The Who u.a. > Freihof Altstätten Altstätten SG, 20:30 Uhr Prestige Tour. feat. Curse (D), Greis (Chlyklass), Taz (Tafs), Claude (Sektion Kuchikäschtli). Support: Italo Reno und Germany und Roey Marquis II (D). After Show Party: DJ Mad Madam > Remise Wil SG, 20-30 Uhr

Julia (Wien), Strives (SG). Crossover-Rock. Davor, dazwischen und danach: DJs spielen Songs von Placebo, Muse, Pearl Jam > Grabenhalle St.Gallen, 21 Ilhr

Ray Anderson (USA) & Ernst Reijseger (NL). Solo + Solo = Duo > Gaswerk Winterthur,21 Uhr

Last Emperor. Sozialpolitisch und schnellzüngig: Rap aus West-Philadelphia. Mit Maylay Sparks und Chief Kamachi > Albani Music Club Winterthur, 22 Ilhr

FII M

Das Phantom der Oper. Das erfolgreiche Musical über ein Phantom in der Pariser Oper des 19. Jahrhunderts kommt auf die Leinwand > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Desperado. Ein Guitarrero nimmt Rache für seine ermordete Geliebte. Robert Rodriguez' Actionknaller begeistert mit seinen aberwitziger Ideen und filmischen Raffinessen. Neben Antonio Banderas. Selma Havek und Steve Buscemi zeigt er einen unvergleichlich coolen Quentin Tarantino. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Goldfish Memory. Was ist das beste Rezept gegen Liebeskummer? Eine neue Flamme! Die wohl schönste Queer Comedy des Jahres liefert witzige Einblicke in das Paarungsverhalten liebeshungriger Dubliner und wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Que sera?. Zusätzliche Vorstellungen! Die Schönegg vereint eine Kinderkrippe und ein Altersheim unter ihrem Dach. Der liebevolle Dokumentarfilm über das Zusammenleben von Jung und Alt erhielt den Berner Filmpreis. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Bambiland. Elfriede Jelinek erhielt im Dezember 2004 in Stockholm den Nobelpreis für Literatur. Seit dem Irak-Krieg hat die mediale Vermittlung von Krieg und Leid - und das Geschäft damit - eine neue Dimension bekommen: War-tainment. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Torquato Tasso. Schauspiel von J.W. Goethe. Auf dem Lustschloss Belriguardo lebt Torquato Tasso als Gast des Herzogs Alfonso von Ferrara und dessen Schwester Leonore von Este. Die beiden bewundern und fördern den Dichter, der ihnen sein neuestes Werk gewidmet hat. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Angels in America - Teil I: Die Jahrtausendwende naht. Schauspiel von T. Kushner. Das Stück ist ein Panorama menschlicher Beziehungen, politischer Intrigen und persönlicher Tragödien. Die Verfilmung des Stücks ist gerade in Los Angeles mit vier Golden Globes ausgezeichnet worden. > Theater St. Gallen, 20:15 Uhr

Antilopen. von Henning Mankell. Deutsch von Hansjörg Betschart, Schweizer Erstaufführung, Regie und Bühne: Albert Michel Bosshard > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

MUSICAL

My Fair Lady. von Alan Jay Lerner. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Erich Vock. Vock Yourself - Unkenrufe vom anderen Ufer. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Sex sells. mit Fatal Dö. Die beiden Multitalente Rosetta Lopardo und Ursula Portmann glänzen mit Durchschlagskraft und jeder Menge Sex appeal. Sie zeigen sich als smarte Karrierefrauen, Hausfrauen oder Liebhaberinnen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr Simon Enzler: Der Retter des Enzians. Das aktuelle Programm des geistreichen Appenzellers > spur-bar (Kultur im Pfarreizentrum) Flawil, 20 Uhr Mammutjäger. Economy Class > Bündner Naturmuseum Chur, 20:15 Uhr

KUNST

Daniel Schelling. Vernissage; Strichcode -Aquarelle > Kultur im Bahnhof St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Ernst Reijseger. Solokinderkonzert > Gaswerk Winterthur, 14 Uhr

CLUBBING | PARTY

wandelbar?. Am Fasnachtsfreitag: Guggenmusig? Verkleidung? > Baradies Teufen AR, 17 Uhr Dance Free. > Alte Kaserne Winterthur, 20:30 Uhr **DJ Goldmund.** > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr Minielektro mit Mitsutek. > Tankstell Bar St.Gallen, 21:30 Uhr

Disco Time. Sounds querbeet mit DJ Pult und DJ König Simon > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr Hot and Sexy Party. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

Quality Control: Herbaliser DJ Set. ninja tune, uk > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

DIVERSES

Internationale Volksküche. > CaBi Antirassismus-Treff St.Gallen, 19 Uhr

Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30

SAMSTAG 05.02

KONZERT

Benefiz Afrika. Nach der Solidarität angesichts des Seebebens in Asien kommt der Gewinn dieses Abends «dem Rest der Welt» zugute. Live: Rusty Pelicans und Waterproof > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr Tread. Ein Amerikaner, ein Isländer und ein Argentinier improvisieren Musik zwischen Jazz, Rock und gediegenem Ambient > Reblaube Heerbrugg, 20 Uhr First Trash Till Grind Massacre. Mit DSK (F), Parazide (CH), Timor (CH), Exumecator (CH) > Gaswerk Winterthur 21 Uhr



MIS BIER Baze und Tinguely dä Chnächt in der Grabenhalle

Nachdem mit Wurzel 5, Greis und PVP sämtliche Acts der Berner Chlyklass ein Soloalbum veröffentlicht hatten, war es für Baze Zeit, im letzten November ein ebensolches einzuspielen. Dass er der Letzte in der Klasse war, scheint ihn allerdings nicht gross gekümmert zu haben: «Item» zumindest ist der Titel, und überhaupt ist Baze aka Broccoli George in der hiesigen Rapszene angesichts seiner Kollaborationen längst kein Unbekannter mehr. Eine davon realisierte er zusammen mit Tinguely dä Chnächt (Bild) für dessen Album «Mis Bier!». Dieses wiederum hat selbst hiesige Experten begeistert: «Würde man das Album acapella hören, wäre es angesichts von Chnächts Wortwelt nicht minder interessant» schrieh Bro-Musikverkäufer lan Koudelka im Dezember-Saiten und setzte den Knecht auf Platz Eins seiner Jahresbestenliste.

Samstag, 12. Februar, 21 Uhr, Grabenhalle SG. Mehr Infos: www.hiphopshows.ch

FILM

Das Phantom der Oper. Das erfolgreiche Musical über ein Phantom in der Pariser Oper des 19. Jahrhunderts kommt auf die Leinwand > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Der Sommer des Falken. Marie und Rick verfolgen einen Gangster, der Falkeneier aus einem Nest gestohlen hat. Der spannende Kinderfilm begeistert mit tollen Verfolgungsjagden, eindrucksvollen Naturaufnahmen und der gefühlvollen Inszenierung erster Liebe. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Desperado. Ein Guitarrero nimmt Rache für seine ermordete Geliebte. Robert Rodriguez' Actionknaller begeistert mit seinen aberwitzigen Ideen und filmischen Raffinessen. Neben Antonio Banderas, Selma Hayek und Steve Buscemi zeigt er einen unvergleichlich coolen Quentin Taranatino. > Kinok St.Gallen, 22-45 Ilhr

La femme de Gilles. Der Regisseur von «Une liaison pornographique» überrascht mit einem neuen Meisterwerk, dessen Bilder wie Gemälde wirken. Eine tiefe Reflexion über Liebe und Verrat, die Leichtigkeit der Sinnesfreuden und die Kraft der Gefühle! > Kinok St. Gallen. 20:30 Uhr

Los guantes mágicos. Drei Freunde in Buenos Aires versuchen, den Schwierigkeiten des Alltags mit absurdem Humor zu begegnen. Die preisgekrönte bittersüsse Komödie erinnert in ihrer melancholischen Kauzigkeit an Aki Kaurismäki. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Eugen Onegin. Oper von P.I. Tschaikowskij. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Einfach nur Siggi. von und mit Oliver K. Wnuk. Siggi Schatz ist Lagerist bei Edeka und der auf den ersten Blick unsichtbare Weisskittel, der uns mit seinen Getränkepaletten im Weg steht, wenn wir den schnellsten Weg zur Kasse suchen. Aber was passiert eigenlich nach 20 Uhr? > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Antilopen. von Henning Mankell. Deutsch von Hansjörg Betschart. Schweizer Erstaufführung. Regie und Bühne: Albert Michel Bosshard > Kellertheater Winterthur, 20:30 Uhr

Hotel Paradies . oder die Rose von Dubai. Jubiläumsprogramm des St.Galler Theater Colori > Eisenwerk Frauenfeld, 20:30 Uhr

MUSICAL

My Fair Lady. von Alan Jay Lerner. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Erich Vock. Vock Yourself - Unkenrufe vom anderen Ufer. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr Sex sells. mit Fatal Dö. Die beiden Multitalente Rosetta Lopardo und Ursula Portmann glänzen mit Durchschlagskraft und jeder Menge Sex appeal. Sie zeigen sich als smarte Karrierefrauen, Hausfrauen oder Liebhaberinnen. > Kellerbühne St.Gallen,

Mammutjäger. Economy Class > Bündner Naturmuseum Chur, 20:15 Uhr

KUNST

Aquarelle von Ruth Kuhn. Vernissage > Café Schäfli Urnäsch, 17 Uhr

KINDER

Rotkäppchen und der Wolf. nach dem Märchen der Brüder Grimm, Gastspiel des Puppentheaters Bleisch - für Kinder ab sechs Jahren. Der Wald — Rotkäppchens Familie auf der einen Seite — die Grossmutter auf der anderen. In dieser Fassung gechehen darüber hinaus noch Überraschungen.

> Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr



LOB IN HÖCHSTEN TÖNEN Hop o' my thumb in der Foccaceria

Neuer Wind in der St.Galler Imbisszene: Am 17. Februar eröffnet Florian Reiser an der Metzgergasse 22 eine Focacceria, welche die gesunde Antwort auf Fast Food sein will: Ofenfrisch knusprige Focacca werden dort ganz nach dem Gusto des Gastes mit italienischen Spezialitäten, Trockenfleisch oder Käse gefüllt. Saisongerechte Suppen und Salate ergänzen das Angebot. Dies alles will natürlich in höchsten Tönen gelobt sein, weshalb keine geringeren als hop' o my thumb zur Eröffnung aufwarten: Nach der Ost-Side-Story sind die Stimmakrobaten Franziska Schiltknecht, Tino Ulrich und Allesandro Zuffellato mit ihrem aktuellen Programm «Tripolis» quer durch die Schweiz und Deutschland unterwegs.

17. Februar, 19 Uhr, Foccaceria, Metzgergasse 22, St.Gallen.

CLUBBING | PARTY

sonja moonear (CH). DJane irgendwo zwischen Elektronik und Techno > Rauch Club Feldkirch Buddhabar, orientalische Musik, Tanzbar. > Ochsen, Buddha-Bar Rehetobel, 19 Uhr

Maskenball Abtwil. > Oberstufenzentrum Mühlizelg Abtwil SG, 20:30 Uhr

Masken-Party. Motto: Land in Sicht. Mit Dj Rip Fossil und Rüfm Saibot. > Tonhalle Flawil, 21 Uhr DJ Aris. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr Almost famous. All styles, all stars. Mit She DJ Gela und SJ S.Curtain > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

B+: Ed2000. Dangerous drums, Berlin. Zudem: Michael S. (sg) und mnmk (sg) > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen. 22 Uhr

Dance Night. mit den Taxi Dancers > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

MESSE

5th JapAniManga Night. Japanische Popkultur für Anime- und Manga. Inkl. Frühstück > Alte Kaserne Winterthur, 10 Uhr

DIVERSES

Adlerbrocki. > Adlergasse St.Gallen, 10-16 Uhr Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

SONNTAG 06.02

KONZERT

Mad Sheer Khan. Indien, Persien, Frankreich -World Rock > Kraftfeld Winterthur Tom Liwa (D). > Sonderbar Feldkirch Andreas Schiff (Klavier). spielt Klaviersonaten von L. van Beethoven > Psychiatrische Klinik Münsterlingen. 11:30 Uhr

Treetalks «Kreiswelten». Musikalische
Baumgeschichten mit Oliver Lüttin Fredi Zuberbühler
> evangelische Kirche Walzenhausen, 17 Uhr
Simon Ho. Simon Ho Hostettler, der Schweizer
Musiker, der keine Grenzen kennt > Atelier Werkstall
St.Gallen, 19:30 Uhr

FILM

Denn sie wissen nicht, was sie tun. USA 1995, Nicholas Ray > Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr Der letzte Trapper. Fahrten auf wilden Flüssen, Begegnungen mit Wölfen: Porträt eines echten Trappers in den Rocky Mountains > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Goldfish Memory. Was ist das beste Rezept gegen Liebeskummer? Eine neue Flamme! Die wohl schönste Queer Comedy des Jahres liefert witzige Einblicke in das Paarungsverhalten liebeshungiger Dubliner und wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

> Kinok St.Gallen. 20-30 Uhr

Hodder rettet die Welt. Eines Nachts kommt eine Fee zum Drittklässler Hodder und bittet ihn, die Welt zu retten als ob er selbst nicht schon genug zu tun hätte. Na dann > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr Los guantes mägicos. Drei Freunde in Buenos Aires versuchen, den Schwierigkeiten des Altags mit absurdem Humor zu begegnen. Die preisgekrönte bittersüsse Komödie erinnert in ihrer melancholischen Kauzigkeit an Aki Kaurismäki. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

MUSICAL

Vom dicken Schwein, das dünn werden wollte. Familienstück von Jerome Savary. > Theater St.Gallen, 14 Uhr

LITERATUR

Talk im Theater. «Lelle», Lesung mit Diana Dengler > Theater St.Gallen, 11 Uhr

DIVERSES

Fotografie und Sport. Gespräch mit Eddy Risch, Sportfotograf aus Schaan > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 11 Uhr

Kochen und essen: Fiji. Veegay Nand stellt typische Gerichte aus seiner Heimat Fiji vor. Zum Mitkochen. > Alte Kaserne Winterthur, 15 Uhr Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 18:30 Uhr

MONTAG 07.02

KONZERT

Charlie Morris Blues Band (USA). Devin Rice (Keyboards and Bluesharp), Yvan Rougny (Bass), Marco Jeanrenaud (Schlagzeug) begleiten Bandleader Charlie Morris (Vocals and Guitar) > Restaurant Frohsinn Arbon, 20 Uhr

FILM

Los guantes mágicos. Drei Freunde in Buenos Aires versuchen, den Schwierigkeiten des Alltags mit absurdem Humor zu begegnen. Die preisgekrönte bittersüsse Komödie erinnert in ihrer melancholischen Kauzigkeit an Aki Kaurismäki. > Kinok St.Gallen, 20.30 Uhr

Mundo Grua - Kranenwelt. Neues
Argentinisches Kino, das die harten sozialen
Verhältnisse in der Art des italienischen Neorealismo
darstellt. Geschichte zweier Freunde, Rulo und Torres,
beides Bauarbeiter, die sich in einem schwierigen
Umfeld behaupten müssen. > Cineclub im Palace
St.Gallen, 20:15 Uhr

THEATER

Torquato Tasso. Schauspiel von J.W. Goethe. Auf dem Lustschloss Belriguardo lebt Torquato Tasso als Gast des Herzogs Alfonso von Ferrara und dessen Schwester Leonore von Este. Die beiden bewundern und fördern den Dichter, der ihnen sein neuestes Werk gewidmet hat. > Theater St. Gallen. 20 Uhr

KABARETT

CasinoMix. Die ungeprobte Überraschungsshow. Moderation: Simon Enzler > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Blauer Mondtag. > Albani Music Club Winterthur

DIVERSES

Frauenzigarre Treffpunkt. > Limette-Club St.Gallen, 18 Uhr

DIENSTAG 08.02

KONZERT

Tschäss, Chääs ond Wööscht. Mit Superstecher und Christian Münchinger > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

Roman Schwaller Nonet - «The Original Tunes». Swingender Mainstream Jazz mit der internationalen Grossformation unter Leitung des Thurgauers Roman Schwaller. Exklusivkonzert in der Schweiz! Reservation erforderlich > Wolfsberg Ermatingen, 20-21:30 Uhr

FILM

La femme de Gilles. Der Regisseur von «Une liaison pornographique» überrascht mit einem neuen Meisterwerk, dessen Bilder wie Gemälde wirken. Eine tiefe Reflexion über Liebe und Verrat, die Leichtigkeit der Sinnesfreuden und die Kraft der Gefühle! > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Que sera?. Zusätzliche Vorstellungen! Die Schönegg vereint eine Kinderkrippe und ein Altersheim unter ihrem Dach. Der liebevolle Dokumentarfilm über das Zusammenleben von Jung und Alt erhielt den Berner Filmpreis. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Restroom. Ein Theaterstück von Raoul Biltgen. Zwei Schwestern - irgendwo an einer schmuddeligen Tankstelle, irgendwo an einer Landstrasse, auf einer Toilette, genauer gesagt auf einer Herrentoilette, da die Damentoilette defekt ist. Sie führen Frauengespräche. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr Torquato Tasso. Schauspiel von J.W. Goethe. Auf dem Lustschloss Belriguardo lebt Torquato Tasso als Gast des Herzogs Alfonso von Ferrara und dessen Schwester Leonore von Este. Die beiden bewundern und fördern den Dichter, der ihnen sein neuestes Werk

Angels in America - Teil I: Die Jahrtausendwende naht. Schauspiel von T. Kushner. Das Stück ist ein Panorama menschlicher Beziehungen, politischer Intrigen und persönlicher Tragödien. Die Verfilmung des Stücks ist gerade in Los Angeles mit vier Golden Globes ausgezeichnet worden. > Theater St.Gallen, 20:15 Uhr

gewidmet hat > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Andreas Thiel & Les Papillons. Politsatire > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Soziales. Es spricht Dr. A. Hottinger zum Thema: Auslöser und tiefere Hintergründe der Unruhen im Nahen Osten. > Lyceumclub St.Gallen, 15 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Mehlsuppen-Tag. Ab Mitternacht serviert: Die Suppe der Armen ä la Freihof > Freihof Altstätten SG,

Offenes Kreistanzen. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

MITTWOCH 09.02

KONZERT

Carpathian Forest (nor), Tsjudor (nor), Wykked Wytch (usa), Eforce. Black Metal > Remise Wil SG, 19:45 Uhr

Richie Pavledis. Singer/Songwriter aus Australien - Blues und Rock > Limette-Club St.Gallen, 20 Uhr The Good Life (USA). Die Saadle-Creek Band rund um den kauzigen Frontmann Tim Kasher bringt und einen Hauch von Welt und viel Liebe an den See. Support: The Velvet Teen (USA) > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

FILM

Der Sommer des Falken. Marie und Rick verfolgen einen Gangster, der Falkeneier aus einem Nest gestohlen hat. Der spannende Kinderfilm begeister mit tollen Verfolgungsjagden, eindrucksvollen Naturaufnahmen und der gefühlvollen Inszenierung erster Liebe. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Los guantes mágicos. Drei Freunde in Buenos Aires versuchen, den Schwierigkeiten des Alltags mit absurdem Humor zu begegnen. Die preisgekrönte bittersüsse Komödie erinnert in ihrer melancholischen Kauzigkeit an Aki Kaurismäki. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Restroom. Ein Theaterstück von Raoul Biltgen. Zwei Schwestern - irgendwo an einer schmuddeligen Tankstelle, irgendwo an einer Landstrasse, auf einer Toilette, genauer gesagt auf einer Herrentoilette, da die Damentoilette defekt ist. Sie führen Frauengespräche. > Theater am Kornmarkt Bregenz. 20 Uhr

MUSICAL

Vom dicken Schwein, das dünn werden wollte. Familienstück von Jerome Savary. > Theater St.Gallen, 14 Uhr

KABARETT

Claudio Zuccolini. Der Ex-Promi > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Die irre Führung. Eine magisch-musikalische Humoreske mit Alex Porter. Er bedient sich aus dem Fundus der kleinen und grossen Geheimnisse und Unbegreiflichkeiten des Lebens und stellt seine Zauberei spielerisch in den Dienst einer verblüffenden Handlung. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr Mammutjäger. Economy Class > Naturmuseum und Museum für Archäologie des Kantons Thurgau Frauenfeld, 20 Uhr

KUNST

Die Wiederaufführung der Stilllegung.

Führung; Eine Paradoxie der Medienerhaltung? Mit Johannes Gfeller und Irene Müller von «Aktive Archive». > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr 10 Jahre Offizin point jaune. Vernissage; Postposthalter Martin Amstutz lädt zum Fest > Alte Post, Linsebühlstr. 77 St.Gallen, 19 Uhr



ALOAH AUS ARBON

Züri West in der ArtEffekt-Halle

«Aloah!» haben sie schon aus Mels gerufen und aus Herisau und aus dem Sittertobel, jetzt kommen Züri West noch einmal mit ihrem aktuellen Album in die Ostschweiz: Nicht zuletzt dank der Schaffhauser Verstärkung Tom Etter wirken die Berner darauf so elegant und englisch wie selten je. Und ob Kuno Lauener nun einen Anzug trägt oder nicht, seine Songs bleiben wohl geschemsckssicher und gescheit für immer, denn: «Irgendwenn weisch wär d'bisch, irgendwenn weisch genau wo de häre ghörsch, öpper schteut es zwöits Tassli uf e Tisch, irgendeinisch fingt ds Glück eim». Donnerstag. 17. Februar 20.30 Uhr. ArtEffekt-Halle Arbon.

Vorverkauf: Manor, SBB-Billettschalter und Ticket-Corner, Tel. 0900 800 800.

KINDER

Trollka trollt von Troll zu Troll. von Claudia Epprecht in Anlehnung an das norwegische Kinderbuch «Der kleine Troll» von T.A. Bringsvaerd - für Kinder ab fünf Jahren. Das Trollenmädchen Trollka sieht einfach nicht ein, warum kein Troll tagsüber nach draussen darf. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Spielabend. mit Shisha-Lounge > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad Weissbad, 20-22 Uhr

Discofox. und Latino Tanzkurs, anschliessend Dance Night mit den Taxi Dancers > Erica der Club St. Margrethen SG, 20 Uhr

Soundstube. Heute keine Soundstube. Man geht gemeinsam ans «The Good Life»-Konzert im Hafenbuffet Rorschach

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

DONNERSTAG 10.02

KONZERT

Sinfonieorchester St.Gallen. Jiri Kout (Leitung), Enrico Pace (Klavier) - Kompositionen von Richard Wagner und Johannes Brahms (5. Sinfonie-konzert Reihe A) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr Alfred Vogel/Stefan Latt. anschl. Freshcutsnight: projekt084 feat.trapt > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

Jalazz. Improvisiert, schräg, harmonisch, weich, laut, leise - ein charakterreiches Jazzerlebnis (Gambrinus Jazz Plus) > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr St.Petersburger Ska-Jazz-Review. Mit Musikern von Spitfire und Markscheider Kunst > Gaswerk Winterthur. 21 Uhr

FILM

25 degrés en hiver. Herzerwärmende und humorvolle Geschichte über einen alleinerzihenden Vater in Brüssel > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr Que sera?. Zusätzliche Vorstellungen! Die Schönegg vereint eine Kinderkrippe und ein Altersheim unter ihrem Dach. Der liebevolle Dokumentarfilm über das Zusammenleben von Jung und Alt erhielt den Berner Filmpreis. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

MUSICAL

My Fair Lady. von Alan Jay Lerner. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Andreas Thiel & Les Papillons. Politsatire > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Mammutjäger. Economy Class > Naturmuseum und Museum für Archäologie des Kantons Thurgau Frauenfeld. 20 Uhr

Ich denke, also sing ich. könnte duchaus als Warnung verstanden werden. Denn Bodo Wartke macht in seinem Soloprogramm vor nichts Halt, kennt keine Gnade, kehrt Innerstens nach aussen und misst jeden Abgrund aus (KIK-Festival 2005 - Kabarett in Kreuzlingen). > Theater an der Grenze Kreuzlingen, 20:30 Uhr

VORTRAG

Geld und soziale Gerechtigkeit. Referent: Roland Wirth > Waaghaus St.Gallen, 18 Uhr

Appenzell kulturell

LOULING DIL

Kulturelle Veranstaltungen im Appenzellerland – 2005

Fr. 4.	Appenzell, Kunsthalle Ziegelhütte, 20.00 Uhr, 28.00 CHF/15.00 CHF Die Freitagsakademie
	Die schönsten Konzerte von Vivaldi und Johannes Sebastian Bach
Sa. 5.	Urnäsch, Café Schäfli, 9.00 Uhr
	Aquarelle von Ruth Kuhn
	Vernissage Samstag, 5.2.05 um 17.00 Uhr (Ferien Café Schäfli 26.2. – 7.3.05)
So. 6.	Walzenhausen, Evang. Kirche, 17.00 Uhr, 25.00 CHF/20.00 CHF
	Treetalks «Kreiswelten» Musikalisiska Paramanakishtan mit Olivan Liittin und Eurodi Zubanhiiklan
	Musikalische Baumgeschichten mit Oliver Lüttin und Fredi Zuberbühler
Fr. 11	Trogen, Hotel Krone, 20.00 Uhr, 15.00 CHF/10.00 CHF
	Herbert Maeder: Afghanistan Facettenreiche islamische Welt (1/2). Afghanistan vor 1979 – Malediven heute
	.,,
So. 13.	Grub AR, Rest. Bären, 16.00 Uhr, 25.00 CHF/10.00 CHF Asasello Quartett
	Kammerkonzert mit Werken von W. A. Mozart, Th. Adès und F. Mendelssohn–Bartholdy
Mi. 16.	Heiden, Kino Rosental, 20.15 Uhr, 10.00 CHF
	Lista de Espera
	Wenn in Kuba der Bus nicht kommt: Ruhe bewahren
Mi. 16.	Herisau, Casino, Kleiner Saal, 20.00 Uhr, 25.00 CHF/18.00 CHF
	Gerrit Zitterbart
	Klavierabend mit Werken von Ludwig v. Beethoven
Do. 17.	Teufen, Sekundarschule Hörli, 20.00 Uhr, 25.00 CHF/15.00 CHF
	Als Schlemihl nach Warschau ging
	Figurenspiel mit dem Theater «Fährbetrieb» mit Kurt Fröhlich und Sylvia Peter
Fr. 18.	Trogen, Hotel Krone, 20.00 Uhr, 15.00 CHF/10.00 CHF
	Andreas Tunger: Naher Osten
	Facettenreiche islamische Welt (2/2)
Fr. 18.	Herisau, Casino, Kleiner Saal, 20.00 Uhr, 25.00 CHF
	Harrys Satchmo All Stars Swing, Chicago–Jazz
So. 20.	Herisau, Altes Zeughaus, 17.00 Uhr Theater ond–drom
	«Ein Bett für Erwin» – Ein Theater für Menschen ab 6 Jahren
D: 22	
Di. 22.	Speicher, Bibliothek, 19.30 Uhr Valleri, Vallera
	Vortragslesung aus den Werken Hans Falladas von Johannes Schläpfer
Do. 24.	Heiden, Hotel Restaurant Linde, 20.00 Uhr, Kollekte
	PCO Cafè Philo Ostschweiz
	Renaissance der alten philosophischen Gesprächskultur. Moderation: Christian Schweiger
Sa. 26.	Heiden, Kursaal, 20.00 Uhr, 25.00 CHF/10.00 CHF
	Die «CHarmonists»
	Entertainment der Extraklasse. Konzertanter Auftritt mit Titeln der «Comedian Harmonists»
So. 27.	Rehetobel, Kulturzentrum, 16.30 Uhr, Kollekte
	Bakor Festival 05
	mit Elena Vlasonova (Kalvier), Mariann Hercegh (Violocello), Claire Pasquier (Klavier)

Details: www.appenzellkulturell.ch

CLUBBING | PARTY

DJ Mopusher. > Krempel Tanzbar Buchs SG, 20 Uhr

Hallenbeiz. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr Salsa Night, in der Kantine > Spielhoden Dornbirn, 21 Uhr

DJ Aris. > Limette-Club St Gallen, 21:30 Uhr Black Clubbing. > Erica der Club St. Margrethen SG. 22 Uhr

DIVERSES

«sweat your Prayers» Offenes 5-Rhythmentanzen. Mit Andreas Tröndle. > Offene Kirche

St. Leonhard St.Gallen, 19:30-21:30 Uhr Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG 19:30 Uhr

FREITAG 11.02

KONZERT

Plenty Enuff, Skaramouche. 3 für 1: Starthilfe fürs neue Kraftfeld. Nach den Konzerten Party mit DJ Skaludos und DJ Dublechin. > Gaswerk Winterthur Irene Schweizer (Piano), Omri Ziegele (Altosax, Vocals). Where's Africa? > Kultur im Bahnhof St.Gallen, 20 Uhr

KLEZ.E (Berlin). Indierock, Breitwandgitarre und Elektrostreusel > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr PET (aus Berlin). Die Elektropop-Combo erinnert an die Beatles, Daft Punk und Zoot Woman zugleich. Da will für einen roten Teppich gesorgt sein > Hafenhuffet Rorschach, 20 Uhr

Sinfonieorchester St.Gallen. Jiri Kout (Leitung), Enrico Pace (Klavier) - Kompositionen von Richard Wagner und Johannes Brahms (4. Sinfoniekonzert Reihe B) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr polar light. Zwei Ostschweizer Musikerpersönlichkeit, die auf einen reichen Schatz an musikalischen Erfahrungen zurückgreifen können: Mark J. Huber und Erich Tiefenthaler. Subtil, dicht und erfrischend neu > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr Max Grosch Quartet. Standards und Eigenkompositionen aus dem Great American Songbook. Max Grosch wurde im Herbst 2004 in die Förderpreisband des Generations 04 Jazz-Festivals gewählt und besucht das Gambrinus nun mit seinem eigenen Quartet (Gambrinus Jazz Plus) > Restaurant

William White. Seit der Trennung von Liz Libido, tüftelt der Winterthurer an seinen eigenen feinen Popsongs > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Desperado. Ein Guitarrero nimmt Rache für seine ermordete Geliebte. Robert Rodriguez' Actionknaller begeistert mit seinen aberwitzigen Ideen und filmischen Raffinessen. Neben Antonio Banderas, Selma Hayek und Steve Buscemi zeigt er einen unvergleichlich coolen Quentin Tarantino. > Kinok St Gallen 22:30 Uhr

Goldfish Memory. Was ist das beste Rezept gegen Liebeskummer? Eine neue Flamme! Die wohl schönste Queer Comedy des Jahres liefert witzige Einblicke in das Paarungsverhalten liebeshungriger Dubliner und wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Ocean's Twelce. Nach drei geplünderten Kasinos könnten die Banditen ein angenehmes Leben führen wäre da nicht eine clevere Interpol-Agentin > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr



JAMAIKAS KINDER

Open Season und Plenty Enuff im Casino

In bloss vier Jahren haben sich Open Season von einer Aula in der Berner Agglo in die Herzen der Reggae-Schweiz gespielt. Ebenfalls mit neuem Album am Start sind Plenty Enuff, ihre Vorband aus Schaffhausen. Statt einer Vorschau gibt es drum grad einmal ein Telegramm-Interview mit Lenz, dem Plenty-Bassisten: Lenz, worin unterscheidet sich der Schaffhauser vom Berner Reggaeskarocksteady? Wir haben vorwiegend deutsche Texte. Wir äussern uns u.a. zu nolitischen Themen. Wir verzichten weitgehend auf Raggaanleihen. O.S. ist da ein bisschen aufs Publikum ausgerichtet. Überhaupt, wir gehen in Richtung Northern Soul, sie in Richtung Jazz und so Kulturscheiss. Apropos Jazz: Früher wurde auch in der Ostschweiz barfuss getrommelt, heute scheint es, dass Jamaika in Winterthur aufhört. Stimmt der Eindruck? Wie gesagt, ich orientiere mich überhaupt nicht an Jamaika, meine einzige Reggaeplatte ist die Bob-Marley-Best-Of, die ich mit elf meiner Mutter geklaut habe. In den letzten zwei Jahren hat mich keine Reggae oder Skaband so beeinflusst wie GUZ, Sterne, Kante, Element of Crime. Wir wollen authentisch sein, Politik an Stelle von Religion und Jah und Haile Selassie besingen. Du bist ja auch linker Lokalpolitiker in Schaffhausen. Ist eure neue Indie-Reggae-Szene garament ein Hort des Widerstandes? Nein. überhaupt nicht. Die Szene ist sehr apolitisch, vielleicht gibt es ein paar Globalisierungsgegner. In der Schweiz herrscht generell ein Vakuum an Bands mit Mut zur Aussage. Lediglich im HipHop gibt es noch einige, die die Fahne hochhalten. Zum Schluss noch der wichtigste Grund, nach Herisau zu kommen? Rekognoszieren der Schauplätze in Hans-Rudolfs Heimatroman. – Wie man sieht, liest der junge Mann also Saiten. Was es auch noch zu sagen gilt: Plenty Enuff tönen fast wie Eugen und die Aeronauten, bloss dass sie nicht mehr in den Rhein blicken und ans Meer denken. Sondern dort angekommen sind. Freitag, 18. Februar, 20.30 Uhr, Casino Herisau.

Vorverkauf: Manor, SBB-Billettschalter und Ticket-Corner, Tel. 0900 800 800

Que sera?. Zusätzliche Vorstellungen! Die Schönegg vereint eine Kinderkrippe und ein Altersheim unter ihrem Dach. Der liebevolle Dokumentarfilm über das Zusammenleben von Jung und Alt erhielt den Berner Filmpreis. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER Big Mouth & Ugly Girl. von Paula Bettina Mader.

Eine ganz normale Schule in Amerika. Ein albtraumhaftes Szenario bricht in den Schulalltag ein: Matt hat gedroht, ein Attentat auf die Schule auszuüben. Mit einem Mal erfährt er aber, was Gerüchte auslösen können. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Ich Romeo, Du Julia. Während oben auf den Brettern des Schauspielhauses Romeo und Julia gegeben wird, inszenieren der Kantinenwirt Priebe und der Kleindarsteller Heitmeyer unten ihre eigene Vorstellung des Stücks > Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr Angels in America - Teil I: Die Jahrtausendwende naht. Schauspiel von T. Kushner. Das Stück ist ein Panorama menschlicher Beziehungen, politischer Intrigen und persönlicher Tragödien. Die Verfilmung des Stücks ist gerade in Los Angeles mit vier Golden Globes ausgezeichnet worden. > Theater St.Gallen, 20:15 Uhr

MUSICAL

 $\textbf{My Fair Lady}. \ \text{von Alan Jay Lerner.} > \text{Theater am}$ Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Andreas Thiel & Les Papillons. Politsatire > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Das Gästebuch. Die Ganoven Jack und Jumbo versuchen, Barman Tony Kappeler zu überlisten. Walter Andreas Müller brilliert erneut als Imitator verschiedenster Persönlichkeiten > Hotel Sonne Altstätten SG. 20 Uhr

Die irre Führung. Eine magisch-musikalische Humoreske mit Alex Porter. Er bedient sich aus dem Fundus der kleinen und grossen Geheimnisse und Unbegreiflichkeiten des Lebens und stellt seine Zauberei spielerisch in den Dienst einer verblüffenden Handlung. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr Konkurs. Eine rasante Lustfahrt in Teufels Küche

mit Lorenz Keiser. Von der Swissair zur Tonimolkerei, von der ABB zur Rentenanstalt, vom Börsenboom zum Zahlungsbefehl: Auf der Talfahrt brauchen wir einen erfahrenen Krisenberater > Hotel Ekkehard St.Gallen, 20 Ilhr

Mammutjäger. Economy Class > Naturmuseum und Museum für Archäologie des Kantons Thurgau Frauenfeld, 20 Uhr

KUNST

Rahel Schelker. Vernissage; Raumfüllend > Katharina-Sulzer-Platz Winterthur, 19 Uhr

CLUBBING | PARTY

DJ Ruggero. Soul & Funk > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr

Sushi-Apéro mit anschliessender Party mit Pa-Tee. > Tankstell Bar St.Gallen, 21:30 Uhr Rock Club. Von Jerry Lee Lewis bis AC/DC > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

DIVERSES

Internationale Volksküche. > CaBi Antirassismus-Treff St.Gallen, 19 Uhr

Zivildienst. Informationsveranstaltung > Beratungsstelle für Zivildienst und Militärverweigerung St.Gallen, 19 Uhr

Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG 19-30 Uhr

Afghanistan. Vortrag mit Herbert Maeder. Aus der Reihe: Facettenreiche islamische Welt

> Hotel Restaurant Krone Trogen, 20 Uhr

SAMSTAG 12.02

KONZERT

Vivaldi - 4 Jahreszeiten. W.A.Mozart, Leitung Mario Schwarz > Landenbergsaal Schloss Arbon,

The Good Life. Saddle Creek, USA, Singer/Songwriter > Kraftfeld Winterthur

Eine Winterreise. «Schuberts grossartige Lieder in einem zeitgemässen Gewand» mit Samuel Zünd, Bariton; Franco Mettler, Klarinetten und Sopransax; Christian Brühwiler, Posaunen; Andrea Thöni, Kontrabass und Michael Kiedaisch, Steeldrum, Marimba, Vibes und Arrangements > Alte Kirche Romanshorn,

Mrs. Bubbles & Bones. Erika Stucky gilt als eine der originellsten Stimmen in der internationalen Jazzszene. Sie spannt einen weiten Bogen zwischen heimeligem Älplertum und urbanem Alptraum (Literaria Kulturverein Bischofszell), > Kornhalle Bischofszell, 20:15 Uhr

Mash. Auf den Punkt gespielte Rocksongs. Innige Balladen, Die Innerschweizer mit der Hymne «Ewigi Liäbi» sind zurück > Albani Music Club Winterthur, 20-30 Uhr

BAZE (Chlyklass), Tinguely dä Chnächt feat. Diomed & DJ Showdown. Support: Basislager. Aftershow-Party mit Vinylcutterz

> Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr Eight Ears Soundsystem. Dublex Inc. live, DJ Felix Stecher > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

FILM

Desperado. Ein Guitarrero nimmt Rache für seine ermordete Geliebte. Robert Rodriguez' Actionknaller begeistert mit seinen aberwitzigen Ideen und filmischen Raffinessen. Neben Antonio Banderas, Selma Hayek und Steve Buscemi zeigt er einen unvergleichlich coolen Quentin Tarantino. > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr

La femme de Gilles. Der Regisseur von «Une liaison pornographique» überrascht mit einem neuen Meisterwerk, dessen Bilder wie Gemälde wirken. Eine tiefe Reflexion über Liebe und Verrat, die Leichtigkeit der Sinnesfreuden und die Kraft der Gefühle! > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Los guantes mágicos. Drei Freunde in Buenos Aires versuchen, den Schwierigkeiten des Alltags mit absurdem Humor zu begegnen. Die preisgekrönte bittersüsse Komödie erinnert in ihrer melancholischen Kauzigkeit an Aki Kaurismäki. > Kinok St. Gallen. 18-30 Uhr

Ocean's Twelce. Nach drei geplünderten Kasinos könnten die Banditen ein angenehmes Leben führen wäre da nicht eine clevere Interpol-Agentin

> Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr





www. JZZkalender.ch

februar 2005

DI 1.2.05 > 21:00
JONAS KNECHT
Ensemble
KUGL
Eintritt frei

MI 2.2.05>20:30
Josquin Rosset, Simon
Winniger, Jan Geiger &
Special Guest
Restaurant / Bar August
Eintritt frei – Kollekte

DO 3.2.05>21:00 MICHAEL NEFF Quintet Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof Eintritt frei – Kollekte

FR 4.2.05>21:00
RETO SUHNER Quartet
Gambrinus Jazz Plus im
Kastanienhof

juli

DI **8.2.05**>21:00 SUPERSTECHER & Christian Münchinger KUGL Eintritt frei

DO 10.2.05>21:00 JALAZZ Jazzquartett Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof Eintritt frei - Kollekte

FR 11.2.05 > 20:00
Where's Africa?
Irene Schweizer, Omri
Ziegele
Das besondere Konzert (4)
Kultur im Bahnhof
>21:00
MAX GROSCH Quartet
Gambrinus Jazz Plus im
Kastanienhof

DI 15.2.05>21:00 UELI DÖRIG Group KUGL Eintritt frei

MI 16.2.05 > 20:30 SK-RANDGRUPPE "light" Restaurant / Bar August Eintritt frei – Kollekte

DO 17.2.05 > 21:00 CHEF TRIO feat. Roland Christen Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof Eintritt frei – Kollekte

FR 18.2.05>21:00
BOX Breakbeat-Jazz
Gambrinus Jazz Plus im
Kastanienhof

DI 22.2.05>21:00 SUPERSTECHER & UII Binetsch KUGL Eintritt frei

DO 24.2.05>21:00 Traffic Jam Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof Eintritt frei – Kollekte

FR 25.2.05>21:00 AFENGINN Skandinavischer Balkan Jazz Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof

gambrinus jazz plus

• im kastanienhof • kreuzbleicheweg 2 • 9000 st. gallen • 071 278 41 42

www.gambrinus.ch

kug

• güterbahnhof st. gallen • www.kugl.ch

kultur im bahnhof/jazzschule st. gallen • klubschule mirgros • bahnhofplatz 2 • 9000 st. gallen • 071 228 16 00

restaurant / bar august

• augustinergasse • 9000 st. gallen • 071 222 15 43 • www.august.ch

THEATER

Eugen Onegin. Oper von P.I. Tschaikowskij. Auf dem Landgut der Larins. Schwermütig hängt Tatjana ihren Träumen nach, während ihre Schwester Olga sich an den Gesängen des Erntedankfestes erfreut. Gutsnachbar Lenskij kommt zu Besuch und bringt Eugen Onegin mit. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr Big Mouth & Ugly Girl. von Paula Bettina Mader. Eine ganz normale Schule in Amerika. Ein albtraumhaftes Szenario bricht in den Schule auszuüben. Mit einem Mal erfährt er aber, was Gerüchte auslösen können. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Totentanz. von August Strindberg. Edgar und seine Frau Alice warten auf ihre Silberne Hochzeit - bis Kurt auftaucht. Durch seine Ankunft wachsen sich die beherrschten Spannungen zum leidenschaftlich geführten Ehekrieg aus. Das Treiben gipfelt in einem Totentanz. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Venedig im Schnee. Produktion des Theaters Karussell > Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr

MUSICAL

My Fair Lady. von Alan Jay Lerner. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Die irre Führung. Eine magisch-musikalische Humoreske mit Alex Porter. Er bedient sich aus dem Fundus der kleinen und grossen Geheimnisse und Unbegreiflichkeiten des Lebens und stellt seine Zauberei spielerisch in den Dienst einer verblüffenden Handlung. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Enger denn je. Kapelle Sorelle. Die zwei Clownfiguren sind - siamesischen Zwillingen gleich - durch ein überlanges, nur zu zweit bespielbares Akkordeon aneinander geschweisst. Das seltsame Instrument läuft den beiden sozusagen über den Weg. > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr

Mammutjäger. Economy Class > Naturmuseum und Museum für Archäologie des Kantons Thurgau Frauenfeld, 20 Uhr

Simon Enzler. Der Retter des Enzians, ein Aschenbecher als Requisit, ein Stuhl, vielleicht ein Tisch.. Simon Enzler erhebt sich und steht vors Publikum. Er mustert die Leute und beginnt mit seinen Geschichten. > Gemeindesaal Steinach, 20 Uhr

KINDER

Trollka trollt von Troll zu Troll. von Claudia Epprecht in Anlehnung an das norwegische Kinderbuch «Der kleine Troll» von T.A. Bringsvaerd - für Kinder ab fünf Jahren. Das Trollenmädchen Trollka sieht einfach nicht ein, warum kein Troll tagsüber nach draussen darf. > Figurentheater St.Gallen, 14-30 libr

Fabriktheater. Haha, der letzte Erzähler. Für Kinder ab 7 Jahren, in Mundart. Es spielt das Theater Kanton Zürich > IG Halle Rapperswil SG, 17 Uhr Treffpunkt Zebra. Tanzstück für Kinder ab sechs Jahren von Beat fäh und Sebastian Gramms > Kulturzentrum Alte Fabrik Rapperswil SG, 17 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hüülernacht 05. Guggentreffen mit zwölf Guggen aus der Ostschweiz, vier Bars und DJ. > Seeparksaal Arbon, 20 Uhr

DJ She MSJoy. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr Dance Night. mit den Taxi Dancers > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

DIVERSES

Adlerbrocki. > Adlergasse St. Gallen, 10-16 Uhr Hand-, Fuss- und Ohrenwerkstatt. Wie gesagt so gemeint > Atelier zum Malen St. Gallen, 10-16 Uhr

Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Ilhr

Chössi-Talk: Essgeschichten. Jakob Tanner im Gespräch mit Ina Praetorius. Der Historiker Jakob Tanner, bekannt auch durch sein Engagement in der Bergier-Kommission, forscht und lehrt an der Universität Zürich über die Geschichte der Ernährung. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

SONNTAG 13.02

KONZERT

Remotes (D). > Sonderbar Feldkirch Lied am Sonntag. > Theater St.Gallen, 11 Uhr Asasello Quartett. Kammerkonzert mit Werken von W.A. Mozart, Th Adès und F. Mendelssohn-Bartholdy > Restaurant Bären Grub AR, 16 Uhr Musik im Schloss III. > Schloss Rapperswil Rapperswil SG. 17 Uhr

Holmes-Schlez-Creutzburg. Schlez, der Gitarrist von Paula, ist von Berlin an den Bodensee gezogen. Jetzt gibts zusammen mit zwei Freunden 80er-Hits im jazzigen Gewand > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz. 20 Uhr

FILM

25 degrés en hiver. Herzerwärmende und humorvolle Geschichte über einen alleinerziehenden Vater in Brüssel > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Der Sommer des Falken. Marie und Rick verfolgen einen Gangster, der Falkeneier aus einem Nest gestöhlen hat. Der spannende Kinderfilm begeistert mit tollen Verfolgungsjagden, eindrucksvollen Naturaufnahmen und der gefühlvollen Inszenierung erster Liebe. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Goldfish Memory. Was ist das beste Rezept gegen Liebeskummer? Eine neue Flamme! Die wohl schönste Queer Comedy des Jahres liefert witzige Einblicke in das Paarungsverhalten liebeshungriger Dubliner und wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

> Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Hodder rettet die Welt. Eines Nachts kommt eine Fee zum Drittklässler Hodder und bittet ihn, die Welt zu retten als ob er selbst nicht schon genug zu tun hätte. Na dann > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr Lilja 4-ever. Schweden 2003, Lukas Moodyssons > Kraftfeld Winterthur, 20:15 Uhr

THEATER

Bambiland. Elfriede Jelinek erhielt im Dezember 2004 in Stockholm den Nobelpreis für Literatur. Seit dem Irak-Krieg hat die mediale Vermittlung von Krieg und Leid - und das Geschäft damit - eine neue Dimension bekommen: War-tainment. > Stadttheatei Konstanz, 20 Uhr

Totentanz. von August Strindberg. Edgar und seine Frau Alice warten auf ihre Silberne Hochzeit - bis Kurt auftaucht. Durch seine Ankunft wachsen sich die beherrschten Spannungen zum leidenschaftlich geführten Ehekrieg aus. Das Treiben gipfelt in einem Totentanz. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

MUSICAL

Vom dicken Schwein, das dünn werden wollte. Familienstück von Jerome Savary. > Theater St.Gallen, 14 Uhr, 17 Uhr

My Fair Lady. von Alan Jay Lerner. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

KUNST

Öffentliche Führung. Führung; mit Dr. Toni Bürgi

> Naturmuseum St.Gallen, 10:15 Uhr
Iranische Flachgewebe. im Spiegel der
Moderne. Führung mit Isabella Studer-Geisser

> Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen,

Me Myself I und Caro Niederer. Führung durch beide Ausstellungen > Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr

Bilder aus Ägypten. Führung; Carl August Liner / Carl Walter Liner > Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell,

KINDER

Trollka trollt von Troll zu Troll. von Claudia Epprecht in Anlehnung an das norwegische Kinderbuch «Der kleine Troll» von T.A. Bringsvaerd - für Kinder ab fünf Jahren. Das Trollenmädchen Trollka sieht einfach nicht ein, warum kein Troll tagsüber nach draussen darf. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Die Vier Jahreszeiten. W.A.Mozart, Leitung Mario Schwarz > Forum Pfalzkeller St.Gallen, 17 Uhr

DIVERSES

Fussball Schweizer Cup. Viertelfinal: FC St.Gallen - FC Aarau > Espenmoos St.Gallen, 14:30 Uhr

Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 18:30 Uhr.

MONTAG 14.02

FILM

La femme de Gilles. Der Regisseur von «Une liaison pornographique» überrascht mit einem neuen Meisterwerk, dessen Bilder wie Gemälde wirken. Eine tiefe Reflexion über Liebe und Verrat, die Leichtigkeit der Sinnesfreuden und die Kraft der Gefühle! > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

VORTRAG

Wie antwortet die Rudolf Steiner Schule auf die Herausforderung der Gegenwart. Referent: Dr. Heinz Zimmermann, Vorstand der Anthroposophischen Gesellschaft, Dornach > Waaghaus St Gallen. 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Blauer Mondtag. > Albani Music Club Winterthur

DIVERSES

Frauenzigarre Treffpunkt. > Limette-Club St.Gallen, 18 Uhr

Montag im Foyer. Kultugespräch mit Gästen > Theater am Kirchplatz Schaan, 19 Uhr

DIENSTAG 15.02

KONZERT

Tschäss, Chääs ond Wööscht. Mit The Ueli Dörig Group > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

Chris Barber. and The Big Chris Barber Band > Theater am Kircholatz Schaan, 20:09 Uhr



DRUMPET

Enrico Lenzin und Michael Neff im Pfalzkeller

Enrico Lenzin und Michael Neff lieben es, sich gegenseitig Geschichten zu erzählen. Sie tun dies mit den verschiedensten Schlag- und Blasinstrumenten. Einflüsse aus dem Jazz wie aus der Appenzeller Volksmusik sind dabei stark spürbar. Drumpet ist ein Duett, das keine Grenzen kennt, und dennoch geprägt ist von Intuition, Gefühl und Respekt für Rhythmen und Kläneen.

Samstag 19. Februar, 20 Uhr, Pfalzkeller, St.Gallen



So, 13. Feb. 18 h

Duo WoMan. Pearls.

Goran Kovacevic, Akkordeon, Susanna Wipf, Violine Virtuoses von Klassik bis Tango Fr. 25.- / 10.-

Sa, 19.Feb. 19.30 h Ueli Dörig Group. Rorschach goes Berklee Vier junge "Berklee-Cats" aus Kolumbien, USA und England mit Ueli Dörig CH am Sax Fr. 15.- / 10.-

hotel · restaurant · kultur



SCHLOSS WARTEGG

9404 Rorschacherberg

Vorverkauf / Reservation

kultur @ wartegg.ch Tel. 071/858 62 62





UNSEREN TRAININGSRAUM AM OB. GRABEN 37 KÖNNEN SIE MIETEN FÜR SPORTLICHE AKTIVITÄTEN, KÖRPERARBEIT, MUSIKUNTERRICHT, KURSE, THEATERPROBEN USW.

Tagsüber und Dienstag Abend, 178 m² Raumfläche mit Garderobe und Dusche, Mattenboden, schalldicht Preise: regelmässige Benützungen an einem Abend Fr. 400.-/mt. | stundenweise Fr. 35.-/45.- | 1 Tag Fr. 175.-/225.-Verein Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen, Ob. Graben 44, 9000 St. Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch, www.wendo.ch



spielboden

NEN & ERÖFFNEN

An diesem Wochenende wird die räumliche und programmatische Erweitertung des Spielbodens eröffnet. 3 Tage der offnen Tür, Kinder- und Abendprogramm, ... Weitere Infos unter www.spielboden.at



Spielboden Dornbirn | Färbergasse 15 | A 6850 Dornbirn | T 0(043)5572 21933 | spielboden@spielboden.at | www.spielboden.at

FILM

Fenster zum Hof. Hitchcock-Klassiker mit Grace Kelly und James Stewart (1954) > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

My Architect - A Son's Journey. Der Amerikaner Louis I. Kahn gehört zu den bedeutendsten Architekten des 20. Jahrhunderts. Eindrückliches Porträt des begnadeten Architekten, dessen Werke sich durch eine seltene Spiritualität auszeichnen. Mit einer Einführung des Zürcher Architekten Benedikt Loderer. > Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Big Mouth & Ugly Girl. von Paula Bettina Mader. Eine ganz normale Schule in Amerika. Ein albtraumhaftes Szenario bricht in den Schulalltag ein: Matt hat gedroht, ein Attentat auf die Schule auszuüben. Mit einem Mal erfährt er aber, was Gerüchte auslösen können, > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr Der Vetter aus Dingsda. Operette von Eduard Künneke. Julia de Weert ist hübsch. iung und vor allem vermögend. Ihr Onkel und dessen Frau haben den ihnen unbekannten Neffen August herbeordert, um ihn mit Julia zu verheiraten und so an ihr Erbe zu kommen. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr Angels in America - Teil I: Die Jahrtausendwende naht. Schauspiel von T. Kushner. Das Stück ist ein Panorama menschlicher Beziehungen, politischer Intrigen und persönlicher Tragödien. Die Verfilmung des Stücks ist gerade in Los Angeles mit vier Golden Globes ausgezeichnet worden. > Theater St.Gallen, 20:15 Uhr

MUSICAL

My Fair Lady. von Alan Jay Lerner. > Theater am Kornmarkt Bregenz 20 Uhr

KABARETT

Nachbarn III - Gemeinsam sind wir unausstehlich. Roman und Stan W. Ebneter haben Nachbarschaftsstreitigkeiten zum Thema gemacht. In diesem Programm zeigen sie nun, dass Grünig und Zimmermann auch anders können. Aber wer die beiden kennt, ahnt, dass bei so viel Liebreiz Alarmbereitschaft angesagt ist. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Unveröffentlichte Lyrik und Prosa. von St.Galler Lyceinnen. Es liest Regine Weingart. Musikalische Umrahmung durch Lyceinnen > Lyceumclub St Gallen 15 Uhr

VORTRAG

Erziehung heute. Grenzen setzen in der heutigen Reizüberflutung. Referenten: Dr. Leo Gehrig, Lehrer und Schülerberater, Eva Helg und Marius Tschirky, Lehrkräfte an der Waldbasistufe St.Gallen > Katharinensaal St.Gallen, 19:30 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr

Offenes Kreistanzen. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr



BAUERS JUNGZUCHT Chrüzcheibä im Freihof

In den letzten Monaten hat der Freihof in Altstätten immer wieder mit spannendem Programm aufhorchen lassen, und daran wird auch im Februar nicht gerüttelt: Eine Nacht zur Fée Verte (3.2.) gibt es genau so wie eine zur Mehlsuppe (8.2.). Ashbury Road spielen ihre Sixties-Covers (4.2.). Und dann, ganz zum Schluss kommen die Chrüzcheibä: Im heimeligen Uznach sind DJ Bensai, Lego und Modo zu Hause. Hier nennt man sich noch beim Vornamen. Ganz anders sieht es auf den Bühnen des Landes aus: Die neuste Jungzucht der Hiphop-Plattform bauers, ch hat sich im Vorprogramm von Sektion Kuchikäschtli, Luut und Tüütli und Breitbild mit seinen ironischen, politischen und sozialkritischen Texten auch einen Nachnamen gemacht.

Samstag, 19. Februar, 20 Uhr, Freihof Altstätten. Mehr Infos: www.freihof.ch

MITTWOCH 16.02

KONZERT

Ueli Dörig Group. ein alter rorschacher mit einem studium der berklee college of music in boston im sack, ein saxonhon und eine hand, das ist die uelidörig group, auf seiner kleinen schweizer tournee schaut er auch bei uns im freihof kurz rein. > Freihof Altstätten Altstätten SG, 19:30 Uhr

Vom Wunderlichen ins Monumentale. Die verworrene Harmonie des Barock, Musiklehrkräfte der Kantonsschule musizieren (Ruth Bischofberger, Corinne Dörig, Ute Gareis, Charles Uzor u.a.) > Kantonsschule am Burggraben St.Gallen Gerrit Zitterbart. Klavierabend mit Werken von Ludwig v. Beethoven > Casino Herisau, 20 Uhr Richie Pavledis. Singer/Songwriter aus Australien Blues und Rock > Limette-Club St.Gallen, 20 Uhr SK-Randgruppe. > Restaurant August St.GallenKings of Nuthin (USA), The Escalator Haters (CH). Punrock, Punk Powerpop > Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

FILM

Der Sommer des Falken. Marie und Rick verfolgen einen Gangster, der Falkeneier aus einem Nest gestohlen hat. Der spannende Kinderfilm begeistert mit tollen Verfolgungsjagden, eindrucksvollen Naturaufnahmen und der gefühlvollen Inszenierung erster Liebe. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr Lista de espera. Ein Wartsaal auf einem kubanischen Busbahnhof wird zur Parabel auf den Niedergang des kommunistischen Landes > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Mythos Bahn. Eine seltene Gelegenheit, wertvolle historische Filmdokumente zu sehen. Ausschnitte aus Filmwochenschauen zeigen die Liebe der Schweizer zu ihrer Eisenbahn. Zeitzeugen und Historiker kommer tieren das einmalige Material. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

THEATER

Totentanz. von August Strindberg. Edgar und seine Frau Alice warten auf ihre Silberne Hochzeit - bis Kurt auftaucht. Durch seine Ankunft wachsen sich die beherrschten Spannungen zum leidenschaftlich geführten Ehekrieg aus. Das Treiben gipfelt in einem Totentanz. > Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

Big Mouth & Ugly Girl. von Paula Bettina Mader. Eine ganz normale Schule in Amerika, Ein alhtraumhaftes Szenario bricht in den Schulalltag ein: Matt hat gedroht, ein Attentat auf die Schule auszuüben. Mit einem Mal erfährt er aber was Gerüchte auslösen können. > Stadttheater Konstanz.

Eugen Onegin. Oper von P.I. Tschaikowskij. Auf dem Landgut der Larins. Schwermütig hängt Tatjana ihren Träumen nach, während ihre Schwester Olga sich an den Gesängen des Erntedankfestes erfreut. Gutsnachbar Lenskij kommt zu Besuch und bringt Eugen Onegin mit. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Ritratto di Famiglia. Mit Dimitri > Stadttheater Schaffhausen, 19:30 Uhr,

Nachbarn III - Gemeinsam sind wir unausstehlich. Roman und Stan W. Ebneter haben Nachbarschaftsstreitigkeiten zum Thema gemacht. In diesem Programm zeigen sie nun, dass Grünig und Zimmermann auch anders können. Aber wer die heiden kennt ahnt dass hei so viel Liehreiz Alarmhereitschaft angesagt ist. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KUNST

Kunst und Ethnologie. Aneignung afrikanischer Kunst in Europa, Rezeption europäischer Kunst in Afrika. Vortrag von Felicitas Bergner > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 19 Uhr

VORTRAG

Weibliche Identitäten. Kunstgespräche mit der Museumspädagogin Flavia Krogh > Kunstmuseum St Gallen 18-30 Uhr

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tilde Michels - für Kinder ab fünf Jahren. Es ist draussen sehr ungemütlich: der Sturm tost und der Schnee droht alles zu erdrücken. Umso gemütlicher aber ist es drinnen, in der Hütte von Wanja.

> Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Spielabend. mit Shisha-Lounge > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

Discofox. und Latino Tanzkurs, anschliessend Dance Night mit den Taxi Dancers > Erica der Club St. Margrethen SG, 20 Uhr

Soundstube. Psych Prog & Hard: Weltweit und selten! Mit Thomas Spirig. > Splügeneck St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Ein winterlicher Besuch. Im Wildpark. Treffpunkt beim Info-Pavillon. > Tierpark Peter und Paul St.Gallen, 14-16 Uhr

DONNERSTAG 17.02

KONZERT

Hop o' my thumb. und keine Geringeren singen zur Eröffnung der Foccaceria an der Metzgergasse > Foccaceria St.Gallen, 19 Uhr

The Ueli Dörig Group. Jazz von 5 Bostoner Musikstudenten auf ihrer kleinen Europatour > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr

Rene Moseles Flyin' Sonix. Groove-Jazz funky & trashy > Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr Züri West. Nach dem ausverkauften Konzert im Casino Herisau kommen Ziiri West noch einmal in die Ostschweiz und grüssen mit dem aktuellen Album «Aloha from Züri West» > artEffekt-Halle Arbon. 20-30 Uhr

Bernard Allison. Der Bluesmann präsentiert High Power > Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr Chef Trio. feat. Roland Christen - Verrückte Eigenkompositionen mit Ekkehard Sassenhausen, Frank Noack, Dominic Doppler und Roland Christen (Gambrinus Jazz Plus) > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

Ein kleines Konzert. > Grabenhalle St.Gallen,

Vorverkauf 4 Wochen im voraus: Klubschule Migros St.Gallen, Bahnhofplatz 2, 9001St.Gallen Tel. 0901 560 600 Abendkasse Kellerbühne St.Gallen,

leorgen-Str. 3, 9000 St.Gallen Tel. 071 223 39 59

Kellerbühne St.Gallen www.kellerbuehne.ch

FEBRUAR 2005



WORTWITZ UND BIOMUSIK STAHLBERGER & ST.CRISCO

Eine spannende Bühnenpartnerschaft: Kabarettist Manuel Stahlberger und die Band St.Crisco sorgen für einen Mix aus intelligenten Versen und fliessenden Melodien.

Fr. 20.-

Fr 04.02 20.00 Sa 05.02 20.00



FATAL DÖ **SEX SELLS**

Satirischer One-night-stand für ganze Männer und heissblütige Frauen. Musik-Kabarett mit Rosetta Lopardo und Ursula Portmann.

Fr. 30.-, 35.-, 40.-

Mi 09.02 20.00 Fr 11.02 20.00 Sa 12.02 20.00



DIE IRRE FÜHRUNG **ALEX PORTER**

Ein Zauberer träumt von seinem Lehrmeister Bellini und dessen Bühnenpartnerin Leila. Doch ist er nun beim Publikum im Theater oder ist das Publikum bei ihm im Traum? Fr. 30.-, 35.-, 40.-

Di 15.02 20.00 Mi 16.02 20.00 Do 17.02 20.00 Fr 18.02 20.00 Sa 19.02 20.00 So 20.02 17.00



NACHBARN III GEMEINSAM SIND WIR UNAUSSTEHLICH

Grünig und Zimmermann aus den Programmen Nachbarn I und II des Home-Sitter-Cabarets Wängi melden sich zurück. Realsatire mit Roman und Stan W. Ebneter.

Fr. 25.-, 30.-, 35.-

Di 22.02 20.00



HAARSTRÄUBENDES

EIN ABEND MIT PHILIP MALONEY

Krimi-Autor Roger Graf schickt Privatdetektiv Philip Maloney und seinen merkwürdigen Kontrahenten von der Polizei auf Lesetour. Mit Michael Schacht und Jodoc Seidel.

In Zusammenarbeit mit Radio DRS 3 und Rösslitor Bücher Fr. 20.-

Mi 23.02 20.00 Fr 25.02 20.00 Sa 26.02 20.00



VOLUMEN 2 PIGOR SINGT. EICHHORN MUSS BEGLEITEN

Die Erfinder des Salon-Hip-Hop aus Berlin nehmen in irrwitzigen Chansons den Zeitgeist auf die Schippe. Als Publikum haben Sie bestimmt noch nie so andauernd gelacht.

Fr. 30.-, 35.-, 40.-

VORSCHAU MARZ 2005

Di 01.03 21.00



PELZ- & POLLUNDER-TOUR ORCHESTER BÜRGER KREITMEIER

Wenn Conny Kreitmeier im Pelz die Bühne betritt, beginnt der Club zu dampfen. Derweil werkelt Norbert Bürger im Pollunder an der Gitarre herum. Groteske Rockshow.

Fr. 20.-

Mi 02.03 20.00 Fr 04.03 20.00 Sa 05.03 20.00



BLATTRAND - EIN ABENDFÜLLENDES STÜCK PAPIER **OHNE ROLF**

Zwei Männer und tausend Plakate. Ein stummes Gespräch entsteht. Sie reden wie gedruckt. Am Blattrand treffen die beiden Leisen auf Laute und blättern um ihr Leben.

Fr. 30.-, 35.-, 45.-











arabenhalle

FR. 04.

FEBRUAR

Türöffnung

21.00 Uhr

21.00 Uhr

DO.03. Ein kleines Konzert #15

Band noch nicht bestätiat

INDIE - NIGHT Konzerte mit:

JULIA (A / Wien)

Crossover - Rock mit neuem Album "Songs About Decay"

STRIVES (SG)

Jung, direkt, voll geradeaus

Davor, dazwischen und danach spielen Dj's Songs von Placebo, Muse, The Hives The Libertines, Pearl Jam, Beatsteaks...

SA.05. siehe Tagespresse

SO.06. siehe Tagespresse

DO 10 Hallenbeiz

20.30 Uhr

21.00 Uhr

21.00 Uhr

21.00 Uhr

20.00 Uhr

21.00 Uhr

FR. 11. Konzert mit:

KLEZ.E (Berlin) Indierock, Breitwandgitarre und Elektrostreusel anschliessend Party mit DJ's

SA 12

HipHopshows.ch presents: BAZE (Chlyklass) Tinguely da Chnacht feat. Diomed & DJ Showdown (SLM52)

Support: Basislager Aftershow - Party mit VINYLCUTTERZ

DO.17. Ein kleines Konzert # 16 Band noch nicht bestätigt

2nd Function Vol 3

Konzerte mit: PRISMA (New Metal) ASOOL (Melanchonical) LABIA (New Metal) UNPLEASED (Crossover)

anschliessend Party mit DJ SEVEN

SA.19. Konzerte mit:

FR. 18.

THE DYLAN DOGS (Bern)
THEOS FRIED CHICKENSTORE (Biel)
Surf, Rockabilly, 60ties - Rock'n'Roll

Afterparty mit DJ

DO 24 Hallenbeiz 20.30 Uhr 22.00 Uhr

FR.25. Low Pop Suicide

Konzert mit: MIKROWELLE (D) Elektro - Surf'n'Roll

Mit Buzz Aldrin an der Bar einen mexikanischen Branntwein trinken und auf den Mond reiten... wer nicht tanzt, ist selber schuld.

anschliessend Plattenlegen

SA 26 URBAN EDIT II (HipHop & Funk) Konzerte mit:

21.00 Uhr

PVP

CHRÜZCHAIBÄ DUMP FUNK Afterparty mit: DJ ARTS DJ FLOW

DI PHONTE

sekretariat: magnihalden 13 / postfach / 9004 st.gallen tel+fax: 071 222 82 11 / mail: info@grabenhalle.ch



FILM

Amarcord. Ein italienisches Küstenstädtchen in den dreissiger Jahren ist der Lebensmittelpunkt des jungen Titta. Fellinis pralles und poetisches Meisterwerk ist eine wunderbare Hommage an das Erwachsenwerden und den Aufruhr der Hormone.

> Kinok St.Gallen, 20 Uhr

In 80 Tagen um die Welt. Mit Jackie Chan in der Rolle von Passepartout wird der Jules-Vernes-Klassiker zum rasanten Abenteuer > Kino Rosental Heiden. 20:15 Uhr

THEATER

Big Mouth & Ugly Girl. von Paula Bettina Mader. Eine ganz normale Schule in Amerika. Ein albtraumhaftes Szenario bricht in den Schulalltag ein: Matt hat gedroht, ein Attentat auf die Schule auszuüben. Mit einem Mal erfährt er aber, was Gerüchte auslösen können. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr Der Vetter aus Dingsda. Operette von Eduard Künneke. Julia de Weert ist hübsch, jung und vor allem vermögend. Ihr Onkel und dessen Frau haben den ihnen unbekannten Neffen August herbeordert, um ihn mit Julia zu verheiraten und so an ihr Erbe zu kommen. > Theater St.Gallen, 20 Uhr Angels in America - Teil I: Die Jahrtausendwende naht. Schauspiel von T. Kushner. Das Stück ist ein Panorama menschlicher Beziehungen, politischer Intrigen und persönlicher Tragödien. Die Verfilmung des Stücks ist gerade in Los Angeles mit

MUSICAL

vier Golden Globes ausgezeichnet worden. > Theater

St Gallen, 20-15 Uhr

My Fair Lady. von Alan Jay Lerner. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Nachbarn III - Gemeinsam sind wir unausstehlich. Roman und Stan W. Ebneter haben Nachbarschaftsstreitigkeiten zum Thema gemacht. In diesem Programm zeigen sie nun, dass Grünig und Zimmermann auch anders können. Aber wer die beiden kennt, ahnt, dass bei so viel Liebreiz Alarmbereitschaft angesagt ist. > Kellerbühne St.Gallen. 20 Uhr

KUNST

Von Paul Gauguin bis Imi Knoebel.

Vernissage; Werke aus der Hilti art foundation
> Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz

Artistamp. Vernissage; Vernissage der Briefmarken-Ausstellung von H.R.Fricker und dreier Amerikaner. Mit Karl Kronig, Kurator Museum für Kommunikation, Bern > Galerie W Heiden. 19 Uhr

Fliessen. Vernissage; Bilder von Ruth Zwiener Atelier zwEi > Balance Netz St.Gallen, 19:19 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Lesung zum Thema Schreiben. Gast: Peter Stamm > Alte Kaserne Winterthur, 7 Uhr

KINDER

Als Schlemihl nach Warschau ging.

Figurenspiel mit dem Theater «Fährbetrieb» mit Kurt Fröhlich und Sylvia Peter > Schulhaus Hörli Teufen AR, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

ZHW Halftime Party. DJs and Drinks > Albani Music Club Winterthur, 16 Uhr

DJ Kurtis. Funk, Soul > Krempel Tanzbar Buchs SG. 20 Uhr

Salsa Night. in der Kantine > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

la bombe & bit-tuner. an der freshcuts-night
> Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr
Studenten-Night mit DJ Aris. Soul und Funk
> Limette-Club St.Gallen. 21:30 Uhr

Black Clubbing. > Erica der Club St. Margrethen

DIVERSES

Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

FREITAG 18.02

KONZERT

Stop the Shoppers light. Mundart-Latin-Band aus dem Berner Murifeldquartier > Kraftfeld Winter-

Bernie Asslaber. Vorarlberger Blues-Guru. BBc-Bluesrock vom Feinsten > Hotel Linde Heiden, 20 Uhr Harrys Satchmo All Stars. Swing, Chicago-Jazz > Casino Herisau. 20 Uhr

Prisma, Asool, Labia, Unpleased. New Metal, Melanchonical, Crossover > Grabenhalle St.Gallen,

The Funkey (ZH) und Fischer Inc. (LU).

Auch wenn man Funk in Rorschach mit P schreibt
einmal will auch hier an der Discokugel gedreht sein
> Hafenbuffet Rorschach. 20 Uhr

Gods of Industrial Tour 2005. Dive (D), KiEw (D), Warren Suicide (D) > Gaswerk Winterthur, 20.30 Libr

Open Season und Special Guest: Plenty Enuff. Open Season sind die erfolgreichen Erben von Bob Marley in der Schweiz. Plenty Enuff tönen zwar ähnlich, meinens aber politisch > Casino Herisau, 20:30 Uhr

Box. Kollaboration von jungen Musikern aus St.Gallen und Bern. Der Klangkörper besteht aus Trompete (Niklaus Hürny), Rhodes (Fabian Müller), Kontrabass (Kaspar von Grünigen) und Schlagzeug (Christian Gschwend) (Gambrinus Jazz Plus)

> Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Goldfish Memory. Was ist das beste Rezept gegen Liebeskummer? Eine neue Flamme! Die wohl schönste Queer Comedy des Jahres liefert witzige Einblicke in das Paarungsverhalten liebeshungriger Dubliner und wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. > Kinok St Gallen. 22 Uhr

Touch the Sound. Porträt der Solo-Perkussionistin Evelyn Glennie, die seit ihrer Kindheit weitgehend gehörlos ist > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

THEATER

Arsen und Spitzenhäubchen. Komödie von Joseph Kesselring. Ein kleines Häuschen in Brooklyn. Zwei reizende ältere Damen bewohnen es, Abby und Martha Brewster. Doch sie haben die eine oder andere Leiche im Keller. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Die Geschichte des SoloJazzKlaviers. Ein

Abend über das Leben. Mit einer repräsentativen Auswahl entführt Paul Amrod in die Zeit des Ragtime, des Blues, des afroamerikanischen Jazz, des Swing von Harlem, des Dixidand von New Orleans, und erzählt von den Musikern und deren Leben. > Stadttheater Konstanz. 20 Uhr

La Cenerentola. Oper von Gioacchino Rossini. Aufregung herrscht im Hause des verarmten Don Magnifico: hat sich doch Fürst Ramiro angekündigt, um dessen Töchter zu einem Ball auf seinem Schloss abzuholen. Die schönste von ihnen werde er sich zur Frau wählen. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

Restroom. Ein Theaterstück von Raoul Biltgen. Zwei Schwestern - irgendwo an einer schmuddeligen Tankstelle, irgendwo an einer Landstrasse, auf einer Toilette, genauer gesagt auf einer Herrentoilette, da die Damentoilette defekt ist. Sie führen Frauengespräche. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Venedig im Schnee. Produktion des Theaters Karussell > Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr Zur schönen Aussicht. Komödie von Ödön von Horvath. Zur schönen Aussicht ist der Name eines heruntergekommenen Gebirgsgasthofes. Strasser, angeblicher Offizier, mimt den Hoteldirektor, Kellner Max ist eigentlich Kunstgewerbler, und Chauffeur Karl hat eine Leiche im Keller. > Theater am Kornmarkt Bregenz 20 Uhr

moments of a person. Eine Performance > Kulturzentrum Alte Fabrik Rapperswil SG, 20:30 Uhr

KABARETT

Alex Porter. Der poetische Theatermagier lässt die Grenzen zwischen Realität und Illusion verschwimmen. Gewinner des Schweizer Kleinkunstpreises «Goldener Thunfisch» 2003. > Katz - Kultur am Tannenberg zeigt Waldkirch, 20 Uhr Nachbarn III - Gemeinsam sind wir unausstehlich. Roman und Stan W. Ebneter haben Nachbarschaftsstreitigkeiten zum Thema gemacht. In diesem Programm zeigen sie nun, dass Grünig und Zimmermann auch anders können. Aber wer die beiden kennt, ahnt, dass bei so viel Liebreiz Alarmbereiten.

schaft angesagt ist. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

LITERATUR

Asfa-Wossen Asserate. «Manieren». Der Autor liest aus seinem Bestseller > Theater am Kirchplatz Schaan. 20:09 Uhr

150 Jahre Oscar Wilde. Lesung. Gert Haffmans und Monika Schärer erkunden die Bedeutung des grossen irischen Schriftstellers Oscar Wilde, der 2004 seinen 150. Geburtstag hätte feiern können, und würdigen dessen Werk mit einer heiter-besinnlichen Lesung. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Christine Fischer. Saitens Stadtschreiberin spricht mit Jürg Niggli über wahrnehmen und schreiben und liest aus ihrem Roman «solo für vier stimmen» (2003) sowie lyrische Prosa aus «von wind und wellen, haut und haar» (2004) > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

VORTRAG

Naher Osten. Vortrag mit Andreas Tunger. Aus der Reihe: Facettenreiche islamische Welt > Hotel Restaurant Krone Trogen, 20 Uhr

Reise-Bar. Andreas Marti aus Trogen erzählt von seiner Kloster-Weltreise in Bild und Ton > Bar RAB Trogen. 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dance Free. > Alte Kaserne Winterthur, 20:30 Uhr Hängen. zu AC/DC-Sounds. In memoriam Bon Scott lädt Heavy-Hunter Eddie Kracher ab Konserve > Kulturlokal Bitzei Flawil. 20:30 Uhr

DJ Sude. Türkische Nacht > Limette-Club St Gallen, 21:30 Uhr

Electroclash'n' Minitech mit Projekt 084.

> Tankstell Bar St.Gallen, 21:30 Uhr

Cuba Club. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

Joni Rewind aka DJ Dynamite (D). Supp.:Ali Baba Sound > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr Techno und so. Mit den DJs beda, eli verveine, maain und re-chi > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

friday drum and bass session. mit pbeat, wodka, dwarf a logic, cuoni > Jugendkulturraum Flon (Lagerhaus) St.Gallen, 22 Uhr, www.flon-sg.ch



HOFFEN AUFS DUNKLE

Predominant Lunatics in der Löwenarena

Geprägt von Musikeinflüssen aus den Achtzigern und angetan von melancholischen und eingängigen Melodien, hielten Predominant Lunatics ihre düster schillernden Pop-Perlen in Zusammenarbeit mit Schmidi Schmidhauser (Stop the Shoppers) im Herbst 2003 auf CD fest. Nach einer Tour durch England wurde «hoping for dusk» im Berner ISC getauft. In der Löwenarena schlägt die Band nun ein neues Kapitel auf: Gespielt werden ältere wie neuere Songs, und eine Prise Rock, New Wave und Pop wird durch Sommeri wehen.

Samstag, 19. Februar, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri. Mehr Infos: www.loewenarena.ch

DIVERSES

Internationale Volksküche.

> CaBi Antirassismus-Treff St.Gallen, 19 Uhr **taktvoll.** Info und Abendessen als Vorbereitung für den Workshop am Wochenende. Taktvoll: ein Kulturprojekt für Gehörlose und Hörende.
> Alte Kaserne Winterthur, 19 Uhr

Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Narrengeschichten am Seerosenteich. Theater Parfin de siècle zu Gast im Tropenhaus. Lesung mit Regine Weingart und Arnim Halter. Musikalische Umrahmung: Alfred Noser (Flöte) > Botanischer Garten St. Gallen, 20 Uhr

SAMSTAG 19.02

KONZERT

Kunstmuseums-Konzert. Das Orchester Musikkollegium Winterthur spielt zu Bildern des Kunstmuseums > Alter Stadtthaussaal Winterthur, 17 Uhr Drumpet. Enrico Lenzin und Michael Neff mit den verschiedensten Schlag- und Blasinstrumenten > Pfalzkeller St.Callen, 20 Uhr

Hardcore Happening. Mit drei gestandenen Kapellen: Turn Away (D), Solid Ground (CH) und The Rumble (CH) > Hafenbuffet Rorschach, 20 Uhr Mario Pacchioli & Band. Der Bündner Singer/Songwriter und Multiinstrumentalist hat sich ganz der Musik verschrieben. Mit «Mario Pacchioli» liegt ein vielseitiges erstes eigenes Album vor, welches er nun mit seiner Band präsentiert. > Altes Kino Mels, 20:15 Ihr

Chrüzcheibä. Der Bauers Jungzucht aus Uznach präsentiert seine ironischen, politischen und sozialkritischen Tracks > Freihof Altstätten Altstätten SG, 20:30 Hbr

Predominant lunatics. «hoping for dusk» > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr,



EIN BETT FÜR ERWIN

Theater ond-drom im Alten Zeughaus

Nach einer schlaflosen Nacht auf hartem Boden trifft das alte Monster Erwin auf den jungen Frosch, der natürlich ein verzauberter Prinz ist. Der Frosch will zu seiner Prinzessin, Erwin braucht dringend ein weiches Bett. Der Frosch kennt das Schloss, in dem die verzauberte Prinzessin in einem weichen Bett schläft. Wird die Prinzessin erlöst, ist das Bett frei. Ein Stück für Menschen ah 6 Jahren

Sonntag, 20 Februar, 17 Uhr, Altes Zeughaus Herisau. Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch Sachofender. Plattentauf der Winterthurer Indie-Folker > Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr Noche Caliente. Omar Chocolate Septepp live, DJ Rodolfo and El Loco > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr The Dylan Dogs, Theos Fried Chickenstore. Surf, Rockabilly, 60ties, Rock' n' Roll aus dem Bernischen > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Der Sommer des Falken. Marie und Rick verfolgen einen Gangster, der Falkeneier aus einem Nest gestohlen hat. Der spannende Kinderfilm begeistert mit tollen Verfolgungsjagden, eindrucksvollen Naturaufnahmen und der gefühlvollen Inszenierung erster Liebe. – Kinok St.Gallen, 15 Uhr Flammend' Herz. Der spannende Dokumentarfilm erzählt nicht nur die Lebensgeschichte dreier ungewöhnlicher Männer, sondern auch ein Jahrhundert Tätowiergeschichte. – Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr In 80 Tagen um die Welt. Mit Jackie Chan in der Rolle von Passepartout wird der Jules-Vernes-Klassiker zum rasanten Abenteuer – Kino Rosental Heiden 20:15 Uhr

La femme de Gilles. Der Regisseur von «Une liaison pornographique» überrascht mit einem neuen Meisterwerk, dessen Bilder wie Gemälde wirken. Eine tiefe Reflexion über Liebe und Verrat, die Leichtigkeit der Sinnesfreuden und die Kraft der Gefühle!

> Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Till Eulenspiegel. Nach dem Meisterwek des flämischen Autors Charles de Coster > Stadttheater Schaffhausen, 17:30 Uhr,

Mörderspiel. Kombination aus Theater, Krimi und Dinner! In diesem Kriminalfall ist man mehr als Zuschauer - man ist Detektiv. Das Spiel ist in ein mehrgängiges Abendessen eingebunden > Festspiel-und Kongresshaus Bregenz, 19 Uhr

Eugen Onegin. Oper von P.I. Tschaikowskij. Auf dem Landgut der Larins. Schwermütig hängt Tatjana ihren Träumen nach, während ihre Schwester Olga sich an den Gesängen des Erntedankfestes erfreut. Gutsnachbar Lenskij kommt zu Besuch und bringt Eugen Onegin mit. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Geschichte des SoloJazzKlaviers.

Ein Abend über das Leben. Mit einer repräsentativen Auswahl entführt Paul Amrod in die Zeit des Ragtime, des Blues, des afroamerikanischen Jazz, des Swing von Harlem, des Dixiland von New Orleans, und erzählt von den Musikern und deren Leben. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Restroom. Ein Theaterstück von Raoul Biltgen.
Zwei Schwestern - irgendwo an einer schmuddeligen
Tankstelle, irgendwo an einer Landstrasse, auf einer
Toilette, genauer gesagt auf einer Herrentoilette, da die
Damentoilette defekt ist. Sie führen Frauengespräche.

> Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

Totentanz. von August Strindberg. Edgar und seine Frau Alice warten auf ihre Silberne Hochzeit - bis Kurt auftaucht. Durch seine Ankunft wachsen sich die beherrschten Spannungen zum leidenschaftlich geführten Ehekrieg aus. Das Treiben gipfelt in einem Totentanz. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Zur schönen Aussicht. Komödie von Ödön von Horvath. Zur schönen Aussicht ist der Name eines heruntergekommenen Gebirgsgasthofes. Strasser, angeblicher Offizier, mimt den Hoteldirektor, Kellner Max ist eigentlich Kunstgewerbler, und Chauffeur Karl hat eine Leiche im Keller. > Theater am Kornmarkt Bregenz. 20 Ulbr.

Bilbao Blues. Ein musikalischer Abend. Zu den erzählten Geschichten gesellen sich Lieder. Das Repertoire der Bilbao-Band reicht von Jazz-Standards und Chansons über Salsa und Rumba bis zu klassischen Anklängen. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Ars Vitalis. Zum 25. Geburtstag präsentieren die drei Fantasten neuerlich eine skurille Sinfonie aus Musik, Text und Mimik > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

KABARETT

Das Gästebuch. Die Ganoven Jack und Jumbo versuchen, Barman Tony Kappeler zu überlisten. Walter Andreas Müller brilliert erneut als Imitator verschiedenster Persönlichkeiten > Casino Herisau, 20 Uhr

Magic und Comedy Festival. mit Verleihung des Magic Comedy Award - Peter Löhmann (Schweiz), Julius Frack (Deutschland), Blub & Sabrina (Canada/Deutschland), Sascha Grammel (Deutschland) und Bert Rex (Deutschland) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr Nachbarn III - Gemeinsam sind wir unausstehlich. Roman und Stan W. Ebneter haben Nachbarschaftsstreitigkeiten zum Thema gemacht. In diesem Programm zeigen sie nun, dass Grünig und Zimmermann auch anders können. Aber wer die beiden kennt, ahnt, dass bei so viel Liebreiz Alarmbereitschaft angesagt ist. > Kellerbühne St.Gallen. 20 Uhr

Maria Neuschmid & Jörg Adlassnigg. 'Ich will', Kabarett aus Vorarlberg > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

LITERATUR

Lesereihe: Martin Suter. Manuel Giron, Autor aus Guatemala, präsentiert und kommentiert das Werk das Schweizer Autors Martin Suter > Casa Latinoamericana St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Es klopft bei Wanja in der Nacht. von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch

Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tilde Michels - für Kinder ab fünf Jahren. Es ist draussen sehr ungemütlich: der Sturm tost und der Schnee droht alles zu erdrücken. Umso gemütlicher aber ist es drinnen, in der Hütte von Wanja. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren.
Märchen-Schattenspiel für Menschen ab fünf Jahren.
Mit der Schattenspielgruppe d'Schatullä > Alte Mühle
Gams. 17 Uhr

CLUBBING | PARTY

Hauptversammlung mit Konzert. Ab 20.15 Uhr spielt Sundra mit ihrer Band «In Funktion». > Assel-Keller Schönengrund, 18:30 Uhr

Dance Free. > Alte Kaserne Winterthur, 20:30 Uhr Danceria im Tropenhaus. Umgezogen vom Lagerhaus ins Tropenhaus bleibt das Motto das selbe: Tanze, lebe, geniesse > Botanischer Garten St.Gallen, 21 Uhr.

SEQUENZ Nr.3. Vernissage mit experimentellelektronischen Livesounds: Klumpen (ZH, SG), Strotter (SO), Morphologue (BE), PL.O. (BE), Projekt 084 (SG), DJ RX (ZH), Live-Visuals. > Haldenstrasse 23, St.Gallen, 20.30 Uhr

The Bahareebas / The Never Evers.Surfsound. Support: DJ Wild Alien > Krempel Tanzbar Buchs SG, 21 Uhr

DJ Aris. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr Dance Night. mit den Taxi Dancers > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

DubClub: Klangforscher & Kafi-D. DJ Rocca, mnmk > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

DIVERSES

taktvoll. Workshop. Ein Kulturpeojekt für Gehörlose und Hörende > Alte Kaserne Winterthur, 9-17 Uhr Adlerbrocki. > Adlergasse St.Gallen, 10-16 Uhr Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 19-30 Uhr

SONNTAG 20.02

KONZERT

Houseverstand. Deutschsprachige Rapmusik > Sonderbar Feldkirch

Metal-HC-Night. Bleeding Through (USA), Cult Of Luna (SWE), Aside From A Day (F) > Remise Wil SG, 17:30 Uhr

Soli-Küche. Für afrikanische Flüchtlinge in Sizilien. Mit Speis, Trank und Musik: Paul Giger und Nahad El-Sayed. > Restaurant Engel St.Gallen, 17 Uhr

FILM

Amarcord. Ein italienisches Küstenstädtchen in den dreissiger Jahren ist der Lebensmittelpunkt des jungen Titta. Fellinis pralles und poetisches Meisterwerk ist eine wunderbare Hommage an das Erwachsenwerden und den Aufruhr der Hormone.

> Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

Das Geheimnis der Frösche. Die Unruhe unter den Fröschen kündet eine neue Sintflut an. Für die Bauersleute beginnt eine moderne Version der Arche-Noah-Geschicht > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr Die Wägsten und Besten des Landes. Die Spitzenschwinger bereiten sich auf das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest 2001 vor. Der spannende Dokumentarfilm zeigt zwei starke Männer,

die an ihre Grenzen gehen und sich dabei auch mit ihren Schwächen auseinandersetzen müssen.

> Cineclub im Palace St.Gallen, 10:45 Uhr Touch the Sound. Porträt der Solo-Perkussionistin Evelyn Glennie, die seit ihrer Kindheit weitgehend gehörlos ist > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Utopia Blues. Schweiz 2001, Stefan Haupt > Gaswerk Winterthur, 20:15 Uhr

THEATER

Theaterfrühstück. zu Kabale und Liebe > Stadttheater Konstanz. 11 Uhr

Torquato Tasso. Schauspiel von J.W. Goethe. Auf dem Lustschloss Belriguardo lebt Torquato Tasso als Gast des Herzogs Alfonso von Ferrara und dessen Schwester Leonore von Este. Die beiden bewundern und fördern den Dichter, der ihnen sein neuestes Werk gewidmet hat. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr, 20 Uhr Die drei Aufgaben. Musiktheater des Behindertenhauses Miranda nach dem Märchen «Der Bucklige». > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen,

Bucklige». > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 17 Uhr **Die Geschichte des SoloJazzKlaviers.** Ein

Abend über das Leben. Mit einer repräsentativen Auswahl entführt Paul Amrod in die Zeit des Ragtime, des Blues, des afroamerikanischen Jazz, des Swing von Harlem, und erzählt von den Musikern und deren Leben. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr Restroom. Ein Theaterstück von Raoul Biltgen.

Restroom. Ein Theaterstück von Raoul Biltgen. Zwei Schwestern - irgendwo an einer schmuddeligen Tankstelle, irgendwo an einer Landstrasse, auf einer Toilette, genauer gesagt auf einer Herrentoilette, da die Damentoilette defekt ist. Sie führen Frauengespräche. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

TmbH. Theater mit beschränkter Haftun. Improshow > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Nachbarn III - Gemeinsam sind wir unausstehlich. Roman und Stan W. Ebneter haben Nachbarschaftsstreitigkeiten zum Thema gemacht. In diesem Programm zeigen sie nun, dass Grünig und Zimmermann auch anders können. Aber wer die beiden kennt, ahnt, dass bei so viel Liebreiz Alarmbereitschaft angesagt ist. > Kellerbühne St.Gallen, 17 Uhr Piano & Forte. Olli Hauenstein ist ein clownesker Poet mit den absurdesten Ideen. Mit viel Fantasie, tiefgründigem Humor, ausdrucksstarker Pantomime und nahezu unglaublicher Körperbeherrschung wird er die Welt im Stadttheater auf den Kopf stellen. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KUNST

Jakob und Heinrich Senn. Zeitbilder der Schweiz aus dem 19. Jahrhundert. Führung mit Matthias Peter > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Von Delacroix bis Bonnard. Die Sammlung Wolfer. Führung > Kunstmuseum Winterthur,

Gespräch. mit der Künstlerin Irina Polin (im Rahmen der Ausstellung: Private Things - Fotografie und Malerei) > Kunstraum Kreuzlingen, 11 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater, Einführungsmatinée zu «Raub der Sabinerinnen» > Theater St.Gallen, 11 Uhr

KINDER

Ein Bett für Erwin, mit dem Theater ond-drom. Ein Theater für Menschen ab sechs Jahren. Nach einer schlaflosen Nacht auf hartem Boden trifft das alte Monster Erwin auf den jungen Frosch, der natürlich ein verzauberter Prinz ist. > Altes Zeughaus Herisau Der Froschkönig. nach dem Volksmärchen der Brüder Grimm für Kinder ab fünf Jahren. Eine Königstochter soll für die Rettung ihrer goldenen Kugel, die bei ihrem Spiel in einen alten Brunnern gefallen ist, einen kalten, garstigen Frosch heiraten. > Puppentheater Marottino Arbon, 11 Uhr, 15 Uhr,

Pitschi. Puppentheater Roosaroos. Auf dem kleinen Bauernhof von Lisette möchte Pitschi, das kleinste von fünf jungen Katzen, einfach nicht mit den Geschwistern spielen - es will keine Katze sein. > Eisenwerk Frauenfeld, 11 Uhr

Es klopft bei Wanja in der Nacht.

von Claudia Sevinc nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tilde Michels - für Kinder ab fünf Jahren. Es ist draussen sehr ungemütlich: der Sturm tost und der Schnee droht alles zu erdrücken. Umso gemütlicher aber ist es drinnen, in der Hütte von Wania. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

taktvoll. Workshop. Ein Kulturpeojekt für Gehörlose und Hörende > Alte Kaserne Winterthur, 9-17 Uhr Fussballmatch. FC St.Gallen - FC Basel Espenmoos St.Gallen, 14:15 Uhr

Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG,

Comic-Sammler-Treff. Aus der Reihe: Comics, Cartoons & Karikaturen im Bistro > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

MONTAG 21.02

KONZERT

Hanoi Rocks (fin), The Saints (aus), Adam Bomb (usa). Rock 'n' Roll Monday > Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

Maximilian Hecker. Der ehemalige Strassenmusiker wird die Mädchenherzen höher schlagen lassen, sobald er den «Infinite Love Song» anstimmt, Support: Jeffrey Hayes (USA) > Hafenbuffet Rorschach 20 Uhr

FILM

Goldfish Memory. Was ist das beste Rezept gegen Liebeskummer? Eine neue Flamme! Die wohl schönste Queer Comedy des Jahres liefert witzige Einblicke in das Paarungsverhalten liebeshungriger Dubliner und wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

BlauSpatzen. Beim ersten Bühnenprojekt des Fantastischen Theaters Konstanz geht es um die Frage, wer denn den Himmel so verkratzt hat > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr La Cenerentola. Oper von Gioacchino Rossini. Aufregung herrscht im Hause des verarmten Don Magnifico: hat sich doch Fürst Ramiro angekündigt, um dessen Töchter zu einem Ball auf seinem Schloss abzuholen. Die schönste von ihnen werde er sich zur Frau wählen. > Theater St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Blauer Mondtag. > Albani Music Club Winterthur

DIVERSES

Frauenzigarre Treffpunkt. > Limette-Club St.Gallen, 18 Uhr

Expect. Treff der schwullesbischen Jugendgruppe > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 19:30 Uhr

DIENSTAG 22.02

KONZERT

Tschäss, Chääs ond Wööscht. Mit Superstecher & Uli Binetsch > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

Goran Kovacevic. Akkordeon > Landeskonservatorium Feldkirch, 19:30 Uhr Mikrowelle (D), Unstern bedroht (D).

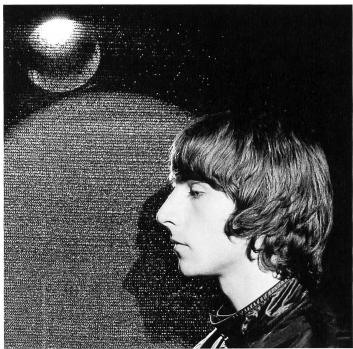
> Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

FILM

Flammend' Herz. Der spannende Dokumentarfilm erzählt nicht nur die Lebensgeschichte dreier ungewöhnlicher Männer, sondern auch ein Jahrhundert Tätowiergeschichte. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

MUSICAL

My Fair Lady. von Alan Jay Lerner. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr



INFINITE LOVE SONGS

Maximilian Hecker im Hafenbuffet

Anfangs lachten alle über Maximilian Hecker. In Berlin stand er am Hackeschen Markt und spielte mit Gitarre und Verstärker Lieder von Oasis, Beck und Tocotronic. Doch spätestens seit der Veröffentlichung seiner eigenen Popsongs auf den Alben «Infinitive Love Song» und «Rose» lieben ihn alle. Nämlich verpackt Hecker die abgründigen Gefühle der Liebe in wunderschöne, von Streichquartetten, Klavier und akustischer Gitarre getragene Songs. Damit bringt er Mädchen dazu, dass sie schmelzen und ihm das erst noch mit einem trotzigen Rehblick danken. Und den Jungen treibt er die Melancholie in die Knochen. «Wie wenn man ein herziges Kätzchen sieht, es streicheln will und dann merkt, dass es eine wijst eiternde Wunde hat», schreiben die vom Hafenbuffet zur Musik des Herzensbrechers, den sie ohne Rücksicht auf Verluste an einem Montagabend (jawohl, an einem Montagabend!) und erst noch gegen bloss 12 Franken Eintritt nach Rorschach eingeladen haben. Hingehen also, unbedingt, denn nicht nur Hecker kommt,

Montag, 21. Februar, 20 Uhr, Hafenbuffet Rorschach. Mehr Infos: www.hafenbuffet.ch

TANZ

Tanz nach 5. Ausschnitte aus Choreographien des Freifachs Tanz (Choreographie: Muriel Frauchiger-Jourdain und Eva Mennel) - Ausschnitte aus den Bereichen Jazztanz, zeitgenössischer Tanz, Modern Dance, Streetdance und Jazzfunk. > Kantonsschule am Burggraben St.Gallen, 17:15 Uhr

KUNST

Picassos Gebrauchsgrafik. Führung; Für den Tag gedruckt. Sammlung Margadant > Regierungsgebäude St.Gallen, 18:30 Uhr

LITERATUR

Valleri, Vallera. Vortragslesung aus den Werken Hans Falladas von Johannes Schlänfer > Bibliothek Speicher Trogen Speicher, 19:30 Uhr

Ein Abend mit Philip Maloney. 1989 schrieb Roger Graf für Radion DRS3 die erste Folge der «Haarsträuhenden Fälle des Philip Maloney», Nun schickt er die Schauspieler Michael Schacht und Jodoc Seidel in den Rollen des legendären Privatdetektivs und dessen Kontrahenten auf Lesetour > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr Experimentelles Tanzen. Mit Adrian Gut. > Offene Kirche St.Leonhard St Gallen, 20-21:30 Uhr

MITTWOCH 23.02

KONZERT

Richie Pavledis. Singer/Songwriter aus Australien - Blues und Rock > Limette-Club St.Gallen, 20 Uhr Sinfonieorchester St.Gallen. Jiri Kout (Leitung), Mikhail Rudy (Klavier) - Kompositionen von Boris Blacher, Sergej Rachmaninow und Antonin Dvorak (3. Sinfoniekonzert Reihe C) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

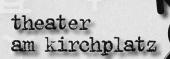
William White. Nach seiner Trennung von Liz Libido tüftelt der Winterthurer an eigenen feinen Popsongs > Albani Music Club Winterthur, 20 Uhr

FILM

Amarcord. Ein italienisches Küstenstädtchen in den dreissiger Jahren ist der Lebensmittelpunkt des jungen Titta. Fellinis pralles und poetisches Meisterwerk ist eine wunderbare Hommage an das Erwachsenwerden und den Aufruhr der Hormone. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Big Mouth & Ugly Girl. von Paula Bettina Mader. Eine ganz normale Schule in Amerika. Ein albtraumhaftes Szenario bricht in den Schulalltag ein: Matt hat gedroht, ein Attentat auf die Schule auszuüben. Mit einem Mal erfährt er aber, was Gerüchte auslösen können. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr, 15 Uhr



TaK Reberastrasse 12 9494 Schaan

TaKino Zollstrasse 10 9494 Schaan

Vorverkauf

Reberastrasse 10 9494 Schaan Telefon (00423) 237 59 69 Telefax (00423) 237 59 61 Montag – Freitag 9 – 11 / 13.30 – 18 h

> Internet www.tak.li

E-Mail vorverkauf@tak.li

Schaan / Liechtenstein

12/18 Sa, 12., Fr, 18. Feb., 20 Uhr TaKino, Schaan Venedig im Schnee

Produktion des Theaters Karussell Freier Verkauf, CHF 25.-, erm. 10.-

(C)X

원

Mo, 14. Feb., 19 Uhr TaK-Foyer, Schaan

Montag im Foyer
Kulturgespräch mit Gäst

Kulturgespräch mit Gästen Eintritt frei. Keine Reservierung.

15 Di, 15. Feb., 20.09 Uhr TaK, Schaan

Chris Barber

and the BIG Chris Barber Band

Freier Verkauf, CHF 40.-/35.-, erm. 10.-

18 Fr, 18. Feb., 20.09 Uhr TaK, Schaan

Asfa-Wossen Asserate

«Manieren»

Der Autor liest aus seinem Bestseller Freier Verkauf, CHF 25.-, erm. 10.-

19 Sa, 19. Feb., 20.09 Uhr TaK, Schaan

Maria Neuschmid & Jörg Adlassnigg

«Ich will» Kabarett aus Vorarlberg Freier Verkauf, CHF 35.–/30.–. erm. CHF 10.–

23/24 Mi, 23., Do, 24. Feb., 20 Uhr TaKino, Schaan

Venedig im Schnee

Produktion des Theaters Karussell Freier Verkauf, CHF 25.-, erm. 10.-

25/26 Fr, 25., Sa, 26. Feb., 20.09 Uhr TaK, Schaan

6 Tanzstunden in 6 Wochen

Mit Monica Bleibtreu & Gustav Peter Wöhler Abos C & D / Freier Verkauf, CHF 40.-/35.-, erm. 10.-

27 So, 27. Feb., 11 Uhr, Rathaus-Saal, Vaduz Podium-Konzerte 2005

in Zusammenarbeit m. d. Gemeinde Vaduz Maximilian Näscher (Schlagzeug), Anna Hepberger (Marimba) Freier Verkauf, CHF 25.–, erm. CHF 10.– Stadt St Gallen



und nachhaltigkeit

geld und soziale gerechtigkeit

Donnerstag, 10. Februar 2005

Referent: Dr. Roland Wirth, Winterthur

regionalgeld – möglichkeiten und grenzen

Donnerstag, 24. Februar 2005

Referent: Gernot Jochum-Müller, Dornbirn

Waaghaus St.Gallen 18.00 Uhr, Eintritt frei

Veranstaltungen der Stadt St.Gallen aus der Reihe «einblick – ausblick – überblick»

www.einblick.stadt.sg.ch

Caro Niederer

Leben mit Kunst

Kunstmuseum St.Gallen

10.12.04 - 13.2.05

Me Myself I

Konstruktionen von Raum und Identität in der Kunst der Gegenwart

Kunstmuseum St.Gallen

4.12.04 - 17.4.05

H-9000 St. Gallen Fenstag bis reitag 0 bis 12 Uhr 1 bis 17 Uhr ittwoch is 20 Uhr amstag/Sonntag 0 bis 17 Uhr

Die wunderbare Geldvermehrung.

Ein Theaterabend mit zwei Schauspielern und einem Organisten nach einer Erzählung von Michael Ende > evangelische Kirche Wolfhalden, 19:30 Uhr Augenzeuge. Schauspiel von Joshua Sobol. Sommer 1943. In einer Zelle im Berliner Militärgefängnis wartet Franz Jägerstädter auf die Hinrichtung durch die Guillotine. Der Österreicher hat sich geweigert, eine Uniform anzuziehen und in den Krieg zu ziehen. > Theater St.Gallen, 20 Uhr Venedig im Schnee. Produktion des Theaters Karussell > Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr

KABARETT

Volumen 2 - Pigor singt. Eichhorn muss begleiten. Musikkabarett. Thomas Pigor und Benedikt Eichhorn sind ein Highlight der deutschen Chansonszene. Am charakteristischen Stil ihres Salon Hip-Hop können weder die Liebhaber des Kabaretts noch die des Chansons vorbeisehen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Koch, König und Kartoffelstock. von Beatrice Wardoyo nach dem Bilderbuch «König und Koch» von Marie-José Sacré - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr Märchennachmittag mit Trudi Gerster. Märchenquiz mit Preisen > Hotel Linde Heiden,

CLUBBING | PARTY

Spielabend. mit Shisha-Lounge > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

Discofox. und Latino Tanzkurs, anschliessend Dance Night mit den Taxi Dancers > Erica der Club St. Margrethen SG, 20 Uhr

Soundstube. Blues Battle! mit Hans Krensler und Byron Braid > Splügenecke St.Gallen, 20:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstisch. > Offene Kirche St.Leonhard St.Gallen, 12 Uhr

Narrengeschichten am Seerosenteich. Theater Parfin de siècle zu Gast im Tropenhaus.

Theater Parlin de siecle zu Gast im Tropennaus. Lesung mit Regine Weingart und Arnim Halter. Musikalische Umrahmung: Alfred Noser (Flöte) > Botanischer Garten St.Gallen, 20 Uhr

DONNERSTAG 24.02

KONZERT

Traffic Jam. Unvergessene Jazz-Standards gewürzt mit leidenschaftlichen Improvisationen (Gambrinus Jazz Plus) > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

FILM

9. Lichtspieltage Winterthur. Plattform für bewegte Bilder. Das Filmfestival für Independent-, Low-Budget-, Undergroundfilme und Musikclips > Gaswerk Winterthur, 20 Uhr **Comme une image.** Geistreiche Gesellschaftskomödie über die schwierige Vater-Tochter-Beziehung > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Flammend' Herz. Der spannende Dokumentarfilm erzählt nicht nur die Lebensgeschichte dreier ungewöhnlicher Männer, sondern auch ein Jahrhundert Tätowiergeschichte. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Big Mouth & Ugly Girl. von Paula Bettina Mader. Eine ganz normale Schule in Amerika. Ein albtraumhaftes Szenario bricht in den Schulalltag ein: Matt hat gedroht, ein Attentat auf die Schule auszuüben. Mit einem Mal erfährt er aber, was Gerüchte auslösen können. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr, 19:30 Uhr Einfach nur Siggi. von und mit Oliver K. Wnuk. Siggi Schatz ist Lagerist bei Edeka und der auf den ersten Blick unsichtbare Weisskittel, der uns mit seinen Getränkepaletten im Weg steht, wenn wir den schnellsten Weg zur Kasse suchen. Aber was passiert eigenlich nach 20 Uhr? > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Venedig im Schnee. Produktion des Theaters Karussell > Theater am Kirchplatz Schaan, 20 Uhr

MUSICAL

My Fair Lady. von Alan Jay Lerner. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Rita & Madame Jocaste. von und mit Franziska Hoby und Stéphane Fratini, Gastspiel der Companie Buff Papier - für Erwachsenen. Mit frischem Mut kündigt die ehemalige Diva Rita eine Frau an, die sie zufällig kennengelernt hat: Madame Jocaste. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Willy Astor - Wortstudio. Seit dem letzten
Besuch in St.Gallen sind ein bisschen mehr als zwei
Jahre vergangen. Nun präsentiert der in Bayern seit
Jahren «weltberühmte» Wortakrobat Willy Astor sein
neues Programm «Wort-studio, Vorlaut deluxe»

> Hotel Ekkehard St.Gallen. 20 Uhr

stahlbergerheuss - Musik & Mechanik.
Stefan Heuss hat ein Flair für brachiale Konstruktionen. Manuel Stahlberger dagegen arbeitet lieber exakt und mit Wörtern. Zwei Welten treffen aufeinander und verbinden sich in der Musik (KIK-Festival 2005 - Kabarett in Kreuzlingen). > Thurgauisches Lehrerseminar Kreuzlingen. 20 Uhr

KUNST

Nesa Gschwend: moments of a person.Videoperformance. Im Rahmen des «exex.stage».
Leitung: Corinne Schatz > Projektraum exex St.Gallen

LITERATUR

Oscar Pastior. liest. Flaubert, Petrarca und Chlebnikow schweben mit > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Regionalgeld - Möglichkeiten und Grenzen. Referent: Gernot Jochum-Müller > Waaghaus St.Gallen, 18 Uhr

CLUBBING | PARTY

DJ Nicola. Worldmusic > Krempel Tanzbar Buchs SG, 20 Uhr

Hallenbeiz. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr Pitchy & Scratchy Show. Die Viniylcutterz Crew legt good Hip Hop auf > Albani Music Club Winterthur, 21 Uhr

Salsa Night. in der Kantine > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Vibez Central. OneSelf: DJ Vadim live-project
> Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr
DJ Barbarina. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr
Black Clubbing. > Erica der Club St. Margrethen
SG, 22 Uhr

DIVERSES

Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

Philosophisches Café. Renaissance der alten philosophischen Gesprächskultur. Moderation: Christian Schweiger > Hotel Linde Heiden. 20 Uhr

FREITAG 25.02

KONZERT

Kutti MC. Berner Hip-Hop. DJs: Pause, Promo & Valium Squad > Kraftfeld Winterthur
Ston the Shanners light, Mundat Latin Roy

Stop the Shoppers light. Mundart-Latin-Band aus dem Berner Murifeldquartier > Atelier Werkstall St.Gallen, 19:30 Uhr

Rocknight 05. Mit Teh Airas, The Tilts, Mr. Sundown's, funk > Aula Gringel Appenzell, 20 Uhr Djamel Laroussi. an den Tagen der offenen Tür. Mit Kulturprogramm in allen Sälen, von 11.30 bis 16 Uhr > Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

Afenginn. Das reichlich unkonventionelle dänische World/Ethno Orchester Afenginn geniesst in Skandinavien schon Kultstatus. Die fürf Musiker spielen, singen und tanzen zum ersten Mal in der Schweiz (Gambrinus Jazz Plus) > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 21 Uhr

Untrue. The Band > Gino's Kunstcafe Wil SG, 21 Uhr

Kinderzimmer Productions (D). > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Mikrowelle (D). Elektro, Surf 'n' Rool. Aus der Reihe: Low Pop Suicide > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

FILM

9. Lichtspieltage Winterthur. Plattform für bewegte Bilder. Das Filmfestival für Independent-, Low-Budget-, Undergroundfilme und Musikclips > Gaswerk Winterthur. 20 Uhr

After the Sunset. Bond-Darsteller Pierce Brosnan schlägt sich als Juwelendieb auf der ander anderen Seite des Gesetzes durch > Kino Rosental Heiden, 20-30 Uhr

Desperado. Ein Guitarrero nimmt Rache für seine ermordete Geliebte. Robert Rodriguez' Actionknaller begeistert mit seinen aberwitzigen Ideen und filmischen Raffinessen. Neben Antonio Banderas, Selma Hayek und Steve Buscemi zeigt er einen unvergleichlich coolen Quentin Tarantino. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr



GEBURTSTAGSKONZERT Stop the Shoppers light in Werkstall und Rössli

Gegründet auf einem Bahnwaggon an einer Depro-Party am Heiligabend 1986, touren Stop the Shoppers seit 17 Jahren durch die Schweiz. Hiess die erste CD «Ornig im Land» und steuerte man zum Stop-FA18-Sampler den Song «Bomber» bei, so ist die Mundart-Latin-Band aus dem Berner Murifeldquartier noch heute um kritische Töne besorgt: Unlängst widmete man dem Kassensturz den Song «Blöffer, Bländer, Burefänger». In Mogelsberg und in St.Gallen zu hören sein werden die Shonners in der Formation light- Bloss unterstützt von zwei Musikern erzählt Schmidi Schmidhauser in seinen Balladen von Frau Liechti, von Coiffeur Kurt, von Irma, von Schämpus Töffli und überhaupt von schrulligen Käuzen und verzweifelter Hoffnung in einer merkwürdigen Welt. In Mogelsberg sind die Shoppers übrigens Festband: Die dortige Kulturorganisation feiert das 25. Jubiläum.

Freitag, 25. Februar, Abendkasse und Bar: 19.30 Uhr, Konzert: 20.30 Uhr, Werkstall, Teufenerstrasse 73B, St.Gallen. Vorverkauf: Tankstellbar, Teufenerstr. 75, St.Gallen.

Samstag, 26. Februar, 20.15 Uhr, Restaurant Rössli Mogelsberg



DAMENWAHL Uta Rotermund am KIK

Vom Februar bis in den April hinein bittet das Festival «Kabarett in Kreuzlingen», kurz KIK, die hohen Tiere des Kabaretts neuerlich an den Untersee: In mitterweile vier Lokalitäten (neu mit dabei das Kulturzentrum K9 in Konstanz und die psychiatrische Klinik Münsterlingen) werden zum Beginn das Chaos-Theater Oropax doppelte Halbbrüder und Stahlbergerheuss scheue Rehe und deren Kostüme suchen, auch Bodo Wartke kommt und singt. Einziger weiblicher Gast im Februar ist Uta Rotermund (Bild), dementsprechend heisst ihr Programm Damenwahl»: Frau Dr. Irmgard Töbel-Schleierkraut nimmt darin mit ihrem Therapiemodell «Lachen als Lösung» die kleinen Männer in der grossen Politik aufs Korn.

Bodo Wartke: Donnerstag, 10. Februar, 20.30 Uhr, Theater an der Grenze, Kreuzlingen. Stahlbergerheuss: Donnerstag, 24. Februar, 20.30 Uhr, Aula Seminar Kreuzlingen. Uta Rotermund: Freitag, 25. Februar, 20.30 Uhr, Aula Seminar Kreuzlingen. Freitag, 4. März, 20.30 Uhr, PK Münsterlingen. Vorverkauf: Musquarium Kreuzlingen, Tel. 071 672 28 27. Mehr Infos: www.kik-kreuzlingen.ch

Chur, Bündner Naturmuseum 2./4./5.* Februar'05

*Doppelvorstellung: am 5. Februar spielen wir im Anschluss an «Mammutjäger economy class» unser Stück «Mammutjäger in der S-Bahn» ca. um 22 Uhr.

Beginn jeweils 20.15 Uhr • Eintritt Fr. 25.— • Türöffnung mit Einstimmung jeweils 19.30 Uhr • Reservation: 081 257 28 41, info@bnm.gr.ch • www.naturmuseum.gr.ch

Frauenfeld, Naturmuseum des Kantons Thurgau 9./10./11./12. Februar'05

Beginn jeweils 20 Uhr • Eintritt Fr. 25. — • Türöffnung mit Einstimmung jeweils 19.15 Uhr • Reservation: 0527242219 (täglich 14-17 Uhr), naturmuseum@tg.ch, www.naturmuseum.tg.ch

Mammutjäger



MUSEUM IM LAGERHAUS

Stiftung für schweiz. naive Kunst und art brut Davidstrasse 44, CH-9000 St.Gallen Tel. 071 223 58 57 / Fax 071 223 58 12 E-Mail: museumlagerhaus@bluewin.ch

21. Februar - 17. April 2005

Alois Karl Höllrigl (1907-1986) und Michael Pankoks (1894-1983)

Zwei «Eigengänger» aus Chur und ihre persönliche Mythologie

In Zusammenarbeit mit dem Bündner Kunstmuseum Chur und der Collection de l'Art Brut in Lausanne

> Öffentliche Führungen: So, 13. März und 10. April, je 10.30 Uhr

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr (Karfreitag bis Ostern geschlossen)



www.kugl.ch

KUGL - Kultur am Gleis: Güterbahnhofstr. 4, 9000 St. Gallen

RUGL WIND

Bodo Wartke [TadG]
Do, 10.02.2005 »Ich denke also sing ich«
Stahlbergerheuss [ASK]
Do, 24.02.2005 »Musik & Mechanik«
Do, 24.02.2005 »Musik & Mechanik«

Uta Rotermund [ASK] Fr, 25.02.2005 »Damenwahl«

OropaX [GPKM] Fr, 04.03.2005 »Der doppelte Halbbruder«

Christoph Brüske [K9] So,06.03.2005 »Brüskiert«

Lorenz Keiser [ASK] Do,10.03.2005 »Konkurs«

Erwin Grosche [TadG] Sa, 19.03.2005 »Warmduscher-Report«

Andreas Giebel [ASK] Mi, 27.04.2005 »Der Sonne entgegen«

KIK-Festival 2005 Kabarett in Kreuzlingen



Vorverkauf: Musiquarium, Am Sonnenhof 5, CH-8280 Kreuzlingen, Tel: 0041 / 71 / 672 28 27. Weitere Infos: 0041 / 71 / 688 35 59, ASK Aula Seminar Kreuzlingen, TadG Theater an der Grenze, K9 Kulturzentrum K9, GPKM Gemeinschaftszentrum PK Münsterlingen La femme de Gilles. Der Regisseur von «Une liaison pornographique» überrascht mit einem neuen Meisterwerk, dessen Bilder wie Gemälde wirken. Eine tiefe Reflexion über Liebe und Verrat, die Leichtigkeit der Sinnesfreuden und die Kraft der Gefühle!

> Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Los Lunes al Sol. Die bittersüsse Komödie wurde vom spanischen Publikum und der spanischen Filmkritik heisst geliebt. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

THEATER

Big Mouth & Ugly Girl. von Paula Bettina Mader. Eine ganz normale Schule in Amerika. Ein albtraumhaftes Szenario bricht in den Schulalltag ein: Matt hat gedroht, ein Attentat auf die Schule auszuüben. Mit einem Mal erfährt er aber, was Gerüchte auslösen können. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

Die wunderbare Geldvermehrung. Nach einer Erzählung von Michael Ende. Ein Theaterabend mit Orgelmusik. > evangelische Kirche Sargans, 20 Uhr

Die wunderbare Geldvermehrung. Nach einer Erzählung von Michael Ende. Ein Theaterabend mit Orgelmusik. > katholische Kirche Bendlehn Speicher, 20 Uhr

Ein Sommernachtstraum. William Shakespeare schrieb sein Spiel über Ehe und Eifersucht unter Geistern und Menschen für eine irdische Hochzeit bei Hofe. Zuerst und zuletzt aber ist dies ein Stück über das Theater selbst, über das inszenierte Chaos aus Panik und Pappmaché. > Theater St.Gallen, 20 Uhr Einfach nur Siggi. von und mit Oliver K. Wnuk. Siggi Schatz ist Lagerist bei Edeka > Stadttheater Konstanz 20 Uhr

6 Tanzstunden in 6 Wochen. mit Monica Bleibtreu und Gustav Peter Wöhler > Theater am Kircholatz Schaan. 20:09 Uhr

MUSICAL

My Fair Lady. von Alan Jay Lerner. > Theater am Kornmarkt Bregenz, 20 Uhr

KABARETT

Rita & Madame Jocaste. von und mit Franziska Hoby und Stéphane Fratini, Gastspiel der Companie Buff Papier - für Erwachsenen. > Figurentheater St Gallen 20 Uhr

Volumen 2 - Pigor singt. Eichhorn muss begleiten. Musikkabarett. Thomas Pigor und Benedikt Eichhorn sind ein Highlight der deutschen Chansonszene. Am charakteristischen Stil ihres Salon Hip-Hop können weder die Liebhaber des Kabaretts noch die des Chansons vorbeisehen. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Thiel und Sassine . Spiegelbild und Schatten.
Andreas Thiel bereitet mit seinem subtilen Klavierspiel
den Boden, auf dem Jean Claude Sassine seine
Geschichten aufgehen lässt. Mit dem Schweizer
Kleinkunstpreis ausgezeichenetes poetisches Drama in
drei Akten. > Chällertheater im Baronenhaus Wil SG,
20-15 Uhr

Damenwahl. ist eine Antwort auf kleine Männer in der grossen Politik. Getreu dem Motto «Das Private ist politisch» steht ihnen Frau Dr. Irmgard Töbel-Schleierkraut mit einem Therapiemodell zur Verfügung (KIK-Festival 2005 – Kabarett in Kreuzlingen).

> Thurgauisches Lehrerseminar Kreuzlingen, 20:30 Uhr

TANZ

C.O.D.E. Bilder, Bewegung, Farben, Musik: Vielschichtiges Tanztheater mit der FAA-Zone Ldt. Tanz Company > Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

LITERATUR

Nach-Richten. Monatsrückblick mit Urs Welter. > Restaurant Drahtseilbahn, 21.10 Uhr

KUNST

Sweet Temptations. Führung; Dialoge mit der Sammlung Rolf Ricke > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr **Camera Obscura.** Vernissage; Elisabetha Günthardt. Fotografien mit der Lochkamera > IG Halle Rapperswil SG, 19 Uhr

Rahel Eisenring. Vernissage > Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 19 Uhr

Far from the Sea. Vernissage. > Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis Bregenz, 20 Uhr

VORTRAG

Vom Appenzeller Witzweg in die Fremdenlegion. mit Peter Eggenberger > Hotel Schloss Romanshorn. 19 Uhr

CLUBBING | PARTY

Foxy-d. Funk > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr DJ Sir Dancealot. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr

Thirty-Dancing. > Alte Kaserne Winterthur, 21:30 Uhr

Charts Club. > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

Flavah. Ragga und Reggae mit dem Dubversive Soundsystem und dem Blazin' Lionezz Soundsystem > Albani Music Club Winterthur, 22 Uhr

Jamaican Vibes. Best selected Reggae Sounds > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

DIVERSES

Öffentliche Führung durch das Kinderdorf Pestalozzi. Lernen Sie den erfolgreichen Grundgedanken und die heutige Arbeit der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi kennen. > Kinderdorf Pestalozzi Trogen. 14 Uhr

Internationale Volksküche. > CaBi Antirassismus-Treff St.Gallen, 19 Uhr

Zivildienst. Informationsveranstaltung > Beratungsstelle für Zivildienst und Militärverweigerung St.Gallen, 19 Uhr

Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

SAMSTAG 26.02

KONZERT

Rockamweier Newcomer Contest. Bands: The Lobes (Punk), Julius (Pop-Rock), Milight (Emo-HC), The Goldfishes (Ska), Sir Henry (Hard-Rock) > Remise Wil SG, 19:30 Uhr

Stop the Shoppers light. Mundart-Latin-Band aus dem Berner Murifeldquartier > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 19:30 Uhr

Die CHarmonists. Entertainment der Extraklasse. Konzertanter Auftritt mit Titeln der Comedian Harmonists > Kursaal Heiden, 20 Uhr

«Auflösung». Christian Fitze (Projektion), Enrico Lenzin (Schlagzeug) und Peter Lenzin (Saxophon) > evangelische Kirche Trogen, 20 Uhr

Cuadro Flamenco. Die Cuadro Flamenco von Rafael Seguara kommt aus dem Mutterland des Flamenco, aus Andalusien. Sie besteht aus dem Sänger und Perkussionisten Rafael Segura, einer Tänzerin und einem Tänzer, zwei Gitarristen und einer Palmera. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

 ${\bf Jazz\&.}$ Allan Holdsworth Trio. Mit Allan Holdsworth (git), Ernest Tibby (e-b) und Joel Taylor (dr) > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Miss Moneypenny. Funkpoprock mit fünf Toggenburgern, die für Heartbeats und Bodyshake garantieren > Kulturhalle Flawil, 20:30 Uhr Mojo Swamp. Sie kommen zwar vom Rheinknie, spielen aber den alten akustischen Missisipoi Delta

Blues > Albani Music Club Winterthur, 20:30 Uhr **Kilimandscharo Dub & Riddim Society.** Jazz aus Amerika, Spirit aus Afrika, Drums aus Europa > Kammgarn Schaffhausen, 21:30 Uhr

FILM

9. Lichtspieltage Winterthur. Plattform für bewegte Bilder. Das Filmfestival für Independent-, Low-Budget-, Undergroundfilme und Musikclips > Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

After the Sunset. Bond-Darsteller Pierce Brosnan schlägt sich als Juwelendieb auf der ander anderen Seite des Gesetzes durch > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

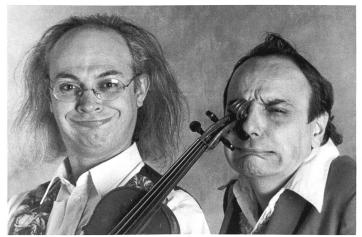


DUNKELGRÜNE TRÄUME

Literarisches Matinée im Volkskunde-Museum Stein AR

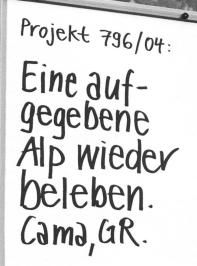
«Farbenfreudel» heisst eine sehenswerte Ausstellung im Volkskunde-Museum Stein zur Farbigkeit der Appenzeller Bauernhäuser. Farbe, ob freudig oder mit anderen Emotionen empfunden, ist auch das Thema einer bunt getönten Lesung von Severin Perrig (Sprecher) und Adi Blum (Akkordeon). Sie erzählen unter dem Titel «Dunkelgrüne Träume» von Nadelstichen im Augenwinkel durch rasante Farben, Flecken und Flimmer. Mit Texten von Robert Walser bis Goethe.

Sonntag, 27. Februar, 11 Uhr, Appenzeller Volkskundemuseum Stein. Die Ausstellung ist verlängert bis 4. April, Mo, 13.30-17 Uhr, Di-Sa, 10-12 und 13.30-17 Uhr, So, 10-17 Uhr.



W00M, W00M, W00M!
Musikclowns Microband im Bären

Luca Domenicali und Danilo Maggio haben die Musik neu erfunden: Musik von Bach, Rossini und anderen klassischen Komponisten wird bei den beiden Opfer humorvoller Interpretation: Wohl geben die virtuosen Musikclowns die Werke originalgetreu wieder, ihre Technik allerdings ist ganz und gar ungewöhnlich. In ihrem Heimatland Italien haben sich Microband längst einen Namen gemacht — nun sind sie drauf und dran, die hiesigen Opernhäuser in Angst und Schrecken zu versetzten. Wie heisst doch ihr Programm so passend? Woom, Woom, Woom! Samstag, 26. Februar, 20.15 Uhr, Bären Häggenschwil. Vorverkauf: Tel. 071 243 20 83



Käserei und Melkstand der Alpe Cama waren in einem erbärmlichen Zustand. Die Einrichtungen konnten nicht mehr genutzt werden, die Bewirtschaftung der Alp schien für immer verloren. Nach fünf Jahren Freiwilligenarbeit und der Unterstützung der Schweizer Berghilfe war die Alp 2004 saniert: ihre Zukunft ist gesichert. Mit Ihrer Hilfe können wir viele weitere Alpen vor der Verwilderung bewahren.

Helfen Sie mit Ihrer Spende: PC-Konto 80-32443-2 oder www.berghilfe.ch



Schweizer Berghilfe Aide Suisse aux Montagnards Aiuto Svizzero ai Montanari Agid Svizzer per la Muntogna

Wir helfen Bergbauern. Mit Ihrer Hilfe. Flammend' Herz. Der spannende Dokumentarfilm erzählt nicht nur die Lebensgeschichte dreier ungewöhnlicher Männer, sondern auch ein Jahrhundert Tätowiergeschichte. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr Historias d futbol. Drei kleine Geschichten rund um den Fussball aus Chile, spanisch mit englischen Untertiteln > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19:30 Uhr

La femme de Gilles. Der Regisseur von «Une liaison pornographique» überrascht mit einem neuen Meisterwerk, dessen Bilder wie Gemälde wirken. Eine tiefe Reflexion über Liebe und Verrat, die Leichtigkeit der Sinnesfreuden und die Kraft der Gefühle!

> Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

THEATER

Der Raub der Sabinerinnen. Schauspiel von F. und P. von Schönthan > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr Kabale und Liebe. Bürgerliches Trauerspiel von Friedrich Schiller. Die Revolution von 1789 wirft ihre Schatten voraus. Die öffentliche Ordnung ist ins Wanken geraten. Der Autor zeichnet die Freiheitssehnsüchte und Liebeshoffnungen seiner jugendlichen Helden auf. > Stadtfheater Konstanz. 20 Uhr

6 Tanzstunden in 6 Wochen. mit Monica Bleibtreu und Gustav Peter Wöhler > Theater am Kirchplatz Schaan, 20:09 Uhr

Das kunstseidene Mädchen. mit Barbara Ruhin. Doris hat das Leben in der Kleinstadt satt. Sie will ein Star werden und zieht nach Berlin. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

KABARETT

Rita & Madame Jocaste. von und mit Franziska Hoby und Stéphane Fratini, Gastspiel der Companie Buff Papier - für Erwachsenen. Mit frischem Mut kündigt die ehemalige Diva Rita eine Frau an, die sie zufällig kennengelernt hat: Madame Jocaste. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Volumen 2 - Pigor singt. Eichhorn muss begleiten. Musikkabarett. Thomas Pigor und Benedikt Eichhorn sind ein Highlight der deutschen Chansonszene. Am charakteristischen Stil ihres Salon Hip-Hop können weder die Liebhaber des Kabaretts noch die des Chansons vorbeisehen. > Kellerbühne St Gallen. 20 Ilhr

Musikclowns Microband. Luca Domenicali und Danilo Maggio haben die Musik neu erfunden: Klassiker werden bei den beiden Opfer humorvoller Interpretation > Restaurant Bären Häggenschwil, 20-15 Uhr.

Assuntat + Co. Mit den Pumcliks. Eine musikalische Theaterkomödie. Abendessen ab 19 Uhr > Göbsimühle Bühler. 20:30 Uhr

TANZ

C.O.D.E. Bilder, Bewegung, Farben, Musik: Vielschichtiges Tanztheater mit der FAA-Zone Ldt. Tanz Company > Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

LITERATUR

Non-Stop-Lesung. mit Matthias Flückiger. Wettbewerb/Apéro > Hörbar - Bücher zum Hören St.Gallen, 10-16 Uhr

KINDER

Koch, König und Kartoffelstock. von Beatrice Wardoyo nach dem Bilderbuch «König und Koch» von Marie-José Sacré - für Kinder ab vier Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr Gauls Kindermusikstunde. an den Tagen der offenen Tür. Mit Kulturprogramm in allen Sälen von

10.30 bis 16 Uhr > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr



ZEITGENÖSSISCHE MUSIK, VISUELLE INSTALLATION «das Projekt» im Pfalzkeller

Seit über zehn Jahren bringt «das projekt» zeitgenössische Musik und visuelle Installationen gleichzeitig zur Aufführung. Dieses Jahr wird die neue CD «Piano Phase I-III» vorgestellt: Einem minimalistischen Stück für zwei Klaviere von Steve Reich sind darin zwei Versionen gegenüber gestellt: Einmal ist die Originalkomposition in Wasserklänge eingebettet, einmal erzeugen elektronische Instrumente und Sequenzer jazzig-rockige wie sphärische Klangwelten. Im Konzert gespielt wird die Wasserversion, umrahmt von 36 kurzen Stücken aus Hans Ottes Stundenbuch für Klavier solo. Auftretende: Andreas Huber, Klavier/Klanginstallation, Emmy Hend-Diémand, Klavier, sowie Felix Epprecht, Bilder.

Freitag, 4. März, 20 Uhr, Pfalzkeller St.Gallen.

CLUBBING | PARTY

Buddhabar, orientalische Musik, Tanzbar.

> Ochsen, Buddha-Bar Rehetobel, 19 Uhr
PVP, Chrüzchaibä, Dump Funk. Afterparty
mit: DJ Arts, DJ Flow, DJ Phonte > Grabenhalle
St.Gallen, 21 Uhr

Snow Werk 2.2. Superstar DJs > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

Universal Zulu Nation presents. Elements in Action II: Hip-Hop-Jam > Alte Kaserne Winterthur, 21 IIhr

DJ She MSJoy. > Limette-Club St.Gallen, 21:30 Uhr

DJ Johnny Lopez, Dshamiljan, Wayne Champagne. Disco Total > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Dance Night. mit den Taxi Dancers > Erica der Club St. Margrethen SG, 22 Uhr

DIVERSES

Adlerbrocki. > Adlergasse St.Gallen, 10-16 Uhr Was Vatersein besonders macht. Open-Space-Tag. Impulse und Gedanken zur Rolle der Väter (13.30, Einführung in das Thema, offene GesprächsInseln zu diversen Aspekten dex Vaterseins, 16.00, Podiumsgespräch und Bündelung der Ergebnisse aus den Gesprächs-Inseln) > Waaghaus St.Gallen, 13-17 Uhr

Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 19:30 Uhr

SONNTAG 27.02

KONZERT

rtfm (vlbg). Sound pur, nicht brachial, zuweilen subtil, aber immer ghörig. > Sonderbar Feldkirch Bakor Festival 05. mit Elena Vlasonova (Klavier), Mariann Hercegh (Violocello), Claire Pasquier (Klavier) > Kulturzentrum Kronenbühl Rehetobel, 16:30 Uhr Mario Hospach-Martini. Orgelkonzert > Münster Allerheiligen Schaffhausen, 17 Uhr

FILM

9. Lichtspieltage Winterthur. Plattform für bewegte Bilder. Das Filmfestival für Independent-, Low-Budget-, Undergroundfilme und Musikclips > Gaswerk Winterthur, 20 Uhr

Amarcord. Ein italienisches Küstenstädtchen in den dreissiger Jahren ist der Lebensmittelpunkt des jungen Titta. Fellinis pralles und poetisches Meisterwerk ist eine wunderbare Hommage an das Erwachsenwerden und den Aufruhr der Hormone.

> Kinok St. Gallen, 18 Uhr

Comme une image. Geistreiche Gesellschaftskomödie über die schwierige Vater-Tochter-Beziehung > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr Das Geheimnis der Frösche. Die Unruhe unter den Fröschen kündet eine neue Sintflut an. Für die Bauersleute beginnt eine moderne Version der Arche-Noah-Geschicht > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr Der Sommer des Falken. Marie und Rick verfolgen einen Gangster, der Falkeneier aus einem Nest gestohlen hat. Der spannende Kinderfilm begeistert mit tollen Verfolgungsjagden, eindrucksvollen Naturaufnahmen und der gefühlvollen Inszenierung erster Liebe. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr Flammend' Herz. Der spannende Dokumentarfilm erzählt nicht nur die Lebensgeschichte dreier ungewöhnlicher Männer, sondern auch ein Jahrhundert Tätowiergeschichte. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

KABARETT

I-Dipfele. 2. Comedyfrühlling mit den Lästermäulern Emma und Berta und ihrem Programm «Reizwäsch». Zu Rentenkürzung, Gesundheitsreform und andren Widrigkeiten des Alltags > Kunst- und Kulturzentrum K9 Konstanz, 20 Uhr

KUNST

Blick in die Ferne. St.Gallen und die Schifffahrt, Führung durch die Ausstellung > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr St.Gallen und die Schifffahrt. Blick in die Ferne Führung mit Kuratorin Monika Mähr > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

LITERATUR

Literarische Matinée. Zur Ausstellung ‹Farbenfreude!›. Farbe, ob freudig oder mit andern Emotionen empfunden, ist auch das Thema einer bunt getönten Lesung mit Severin Perrig (Sprecher) und Adi Blum (Akkordeon) > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR. 11 Uhr

Jaromir Konecny. Slam goes Lesung IV. Der Autor liest aus «In Karin», ein erotischer Geschlechterkampf in sechs Geschichten und einem Song: Aneinander geraten der leicht hilflose Ich-Erzähler und die ganzheitlich veranlagte Karin. Grösse Komödie. > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 20 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Einführungsmatinée zu «Meisterklasse» > Theater St.Gallen, 11 Uhr

KINDER

Koch, König und Kartoffelstock. von Beatrice Wardoyo nach dem Bilderbuch «König und Koch» von Marie-José Sacré - für Kinder ab vier Jahren. Die Zeiten sind schlecht für den König, denn sein gesamtes Schlosspersonal hat ihn wegen seiner Übellaunigkeit verlassen. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Spielbodenkasperltheater. an den Tagen der offenen Tür. Mit Kulturprogramm in allen Sälen von 10.30 bis 16 Uhr > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Podium-Konzerte 2005. Maximilian Näscher (Schlagzeug), Anna Hepberger (Marimba) > Theater am Kirchplatz Schaan, 11 Uhr

DIVERSES

Familiensonntag. Spielerische Annäherung an die Kunst > Kunstmuseum St.Gallen, 10 Uhr Clowns & Kalorien. Himmlisches Verzehrtheater unter der Zirkuskuppel > Rowi-Areal Buchs SG, 18:30 Uhr

MONTAG 28.02

THEATER

Big Mouth & Ugly Girl. von Paula Bettina Mader. Eine ganz normale Schule in Amerika. Ein albtraumhaftes Szenario bricht in den Schulalltag ein: Matt hat gedroht, ein Attentat auf die Schule auszuüben. Mit einem Mal erfährt er aber, was Gerüchte auslösen können. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

TANZ

Bonjour Demain. Des neue Stück der compagnie sans filtre. Choreographie: Violetta Spataro. > Grabenhalle, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Blauer Mondtag. > Albani Music Club Winterthur

Welche Pädagogik für mein Kind?



Mittwoch 9. Februar Info Abend

20 Uhr, Rudolf Steiner Schule St.Gallen Information über Pädagogik, Schüler berichten aus dem Schulalltag, Fragen und Antworten

Montag 14. Februar

Vortrag

20 Uhr, Waaghaus St.Gallen

«Wie antwortet die Rudolf Steiner Schule auf die Herausforderungen der Gegenwart?» Referent; Dr. Heinz Zimmermann, Dornach

Freitag/Samstag 18./19. Februar

Tag der offenen Tür

Freitag 8.00-16.30 Uhr

Vormittag Unterrichtsbesuch*, Nachmittag Werkstattunterricht, Gesprächsmöglichkeiten, Mittagessen, Kinderhort (*Kindergarten 9.15–10 Uhr und 11.30–12.30 Uhr) Samstag 9.45 – ca. 11.15 Uhr Schüleraufführungen: Fremdsprachen, Rezitation, Musik, Eurythmie, Sport, Theaterprojekte und anderes.





FRESH AIR_

RADIO AUF UKW 107.1 MHZ KABEL 101.6 MHZ (SG,AR,AI) + 98.95 MHZ (TG) WWW.TOXIC.FM

DEIN SOUND. DEIN SENDER. JETZT.





JELÄNGERJELIEBER Klee im Freihof

Grund genug, in den REX zu steigen, den die, die im Rheintal spielen, kommen noch von viel weiter her: Die Rede ist von Klee aus Köln, die auf ihrer Tour durch Deutschland, Österreich und der Schweiz überraschend auch in Altstätten Station machen. Was sie weiter besonders macht, stand im Dezember bereits im Presswerk zu lesen: «Schlagerpop? Ja, aber von der subtilen, künstlerischen und keineswegs aufdringlich-schnoddrigen Art! Gibt es das? Ja, das Kölner Trio macht es auf ihrer zweiten CD Jelängerjelieber» vor. Und stellt damit die ach so selbstverliebten Berliner von 2Raumwohnung in den Schatten. Was für die letzten Blumfeld-Platten gilt, trifft auch auf Klee zu: Wie bei den Hamburgern treffen ihre Lieder manchmal auf die Schnittstelle zwischen Kunst und Kitsch, driften aber nie ins Plakative und Pathetische ab. Keen Schmonz, sozusagen.»

Samstag, 5. März, 20 Uhr, Freihof Altstätten.

Vorverkauf: Musikfachgeschäft Tonart, Frongartenstr. 15, St.Gallen. Mehr Infos: www.freihof.ch

DIVERSES

Hauptversammlung. mit Apéro > Frauenbibliothek Wyborada (Lagerhaus) St.Gallen
Frauenzigarre Treffpunkt. > Limette-Club St.Gallen, 18 Uhr

Taiji-Tanz-Kurs. mit Rusty Lester > Spielboden Dornbirn, 20:30-22 Uhr

DIENSTAG 01.03

THEATER

Theatersport. Fallgruben, Publikumseinwürfe, Situationskomik - zwei Mannschaften messen sich im Improvisationstheater > Casinotheater Winterthur,

TANZ

Boniour Demain. Des neue Stück der compagnie sans filtre. Choreographie: Violetta Spataro. > Grabenhalle, 20 Uhr

DIVERSES

Sitzen in der Stille. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 12-13:15 Uhr Offenes Kreistanzen. > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

MITTWOCH 02.03

THEATER

Die wunderbare Geldvermehrung, Nach einer Erzählung von Michael Ende. Ein Theaterabend mit Orgelmusik. > katholische Kirche Bendlehn Speicher, 19-30 Uhr

TANZ

Bonjour Demain. Des neue Stück der compagnie sans filtre. Choreographie: Violetta Spataro. > Grahenhalle 20 Uhr

KUNST

Picassos Gebrauchsgrafik. Führung; Für den Tag gedruckt. Sammlung Margadant > Regierungsgebäude St.Gallen, 18:30 Uhr

LITERATUR

Dichterlesung. Peter Stamm gibt eine Kostprobe seiner billanten Erzählkunst. Der 1963 in Weinfelden geborene und heute international bekannte Autor gilt als ein Meister des Unspektakulären, als ein Virtuose der kurzen Erzählform (Literaria Kulturverein Bischofszell). > Bibliothek Bischofszell, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Mittwoch-Mittag-Konzert. Trommelgeschichten mit Heinz Lieb > Kirche St.Laurenzen St.Gallen,

Soundstube. Best of Grabenhalle! Eine Auswahl 1996-2004. mit Dani Steuri > Splügenecke St.Gallen, 20:30 Uhr

AUSSTELLUNGEN

KUNST

Hallen für Neue Kunst, Baumgartenstr, 23. Schaffhausen 052 625 25 15 www.modern-art.ch: Di-Sa, 15-17 Uhr; So, 11-17 Uhr > Ständige Einrichtung. Werke von Carl Andre, Joseph Beuys, Dan Flavin, Donald Judd, Jannis Kounellis, Sol LeWitt, Richard long, Robert Mangold, Mario Merz, Bruce Naumann, Robert Ryman, Lawrence Weiner > 15.02.-25.12.

IG Halle. Klaus-Gebert-Str. 5, Rapperswil SG, 055 210 51 54, www.ighalle.ch; Mo-Fr, 17-20 Uhr; Sa/So, 14-17 Uhr

> hin und her. Christine Bänningers Malerei trifft auf textile Arbeiten von Tatiana Witte > bis 6.02. > Camera Obscura. Elisabetha Günthardt. Fotografien mit der Lochkamera > 25.02.-3.04.

Kunsthalle Ziegelhütte. Ziegeleistr. 14, Appenzell, 071 788 18 60, www.ziegelhuette.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr > **Bilder aus Ägypten.** Carl August Liner /

Carl Walter Liner > bis 10.04.

Kunsthaus. Karl-Tizian-Platz, Bregenz, 0043 5574 48 59 40, www.kunsthaus-bregenz.at; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-18 Uhr; Do, 10-21 Uhr

> Jake und Dinos Chapman. Explaining Christians to Dinosaurs > bis 27.03.

Kunstmuseum. Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 74, www.st.gallen.ch/kunstmuseum Di-Fr, 10-12 Uhr; Di/Do/Fr, 14-17 Uhr; Mi, 14-20 Uhr; Sa/So. 10-17 Uhr

> Me Myself I. Konstruktionen von Raum und Identität in der Kunst der Gegenwart > bis 17.04. > Caro Niederer / Leben mit Kunst. Manor-

Kunstpreis St. Gallen 2004 > bis 13.02. > sweet temptations. Dialoge mit der Sammlung Rolf Ricke > 26.02.-16.05.

Kunstmuseum . Museumstr. 52, Winterthur, 052 267 51 62, 052 267 58 00, www.kmw.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> François Barraud und seine Brüder.

> Von Delacroix bis Bonnard. > bis 24.04.

> René Auberjonois. Gemälde und Zeichnungen aus Winterthurer Besitz > bis 5.06.

Kunstmuseum Liechtenstein. Städtle 32, Vaduz, 0041 0423 235 03 00, www.kunstmuseum.li; Di/Mi/Fr/Sa/So 10-17 Uhr- Do 10-20 Uhr

> Move Your Body, Stretch Your Mind. Überraschende Einblicke auf Konzentration, Meditation und Gefühle anlässlich des «Europäischen Jahres der Erziehung durch Sport» > bis 20.02.

> Alighiero Boëtti. Niente etutto. Seguire il filo del discorso - Fülle und Leere, Alles und Nichts > bis

> Von Paul Gauguin bis Imi Knoebel. Werke aus der Hilti art foundation > 17.02.-22.05. Kunstmuseum des Kantons Thurgau.

Kartause Ittingen, Warth, 052 748 41 20, www.kunstmuseum.ch Mo-Fr, 14-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr

> Ernst Thoma: Landscape V. > bis 28.02.

Kunstraum. Bodanstr. 7 a, Kreuzlingen, 052 741 30 28, www.kunstraum-kreuzlingen.ch; Do/Fr, 17-20 Uhr; Sa, 13-17 Uhr; So, 11-17 Uhr > Private Things. Fotografie und Malerei von Irina Polin > bis 27.02.

Kunstraum Engländerbau. Städtle 37, Vaduz, 0041 423 233 31 11, www.kunstraum.li; Di/Do, 13-20 Uhr; Mi/Fr, 13-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr > Elisabeth Büchel. rosa trifft gelb - Malerei in $\ddot{O}I > 1.02.-20.03.$

Künstlerhaus Palais Thurn und Taxis.

Gallusstr. 10, Bregenz, 0043 5574 427 51, www.kuenstlerhaus-bregenz.at; Di-So, 14-18 Uhr So. 10-12 Uhr

> Colours & Trips. Franz Ackermann, Rowena Dring, Sven Drühl, Lothar Götz, Luis Gordillo, Jürgen Grölle u.a. > bis 13.02

> Far from the Sea. > 25.02.-3.04.

Magazin 4. Bergmannstr. 6, Bregenz, 0043 5574 439 71, www.magazin4.at Mi-Fr, 16-19 Uhr; Sa/So, 12-16 Uhr > Jeroen de Rijke / Willem de Rooij. Together > bis 13.03.

Museum im Lagerhaus. Davidstr. 44, St. Gallen, 071 223 58 57; Di-So, 14-17 Uhr > Karl Alois Höllrigl und Michael Pankoks. Zwei «Eigengänger» aus Chur und ihre persönliche Mythologie. In Zusammenarbeit mit dem Bündner Kunstmuseum Chur und der Collection de I'Art Brut in Lausanne > 21.02.-17.04.

Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten.

Stadthausstr. 6, Winterthur, 052 267 51 72, www.museumoskarreinhart.ch Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> Zeichnungen, Plastiken 18. bis 20. Jahrhundert. > bis 31.12.

Naturmuseum. Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 70, www.naturmuseumsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr

> Winterspeck und Pelzmantel. Überleben im Winter - Sonderausstellung des Naturmuseums Olten > his 27 03

> So kam der Fisch auf den Berg. Ausstellung über die Fossilfunde am Piz Ducan

Neue Kunst Halle St. Gallen. Davidstr. 40, St. Gallen, 071 222 10 14, www.k9000.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr: Sa/So. 12-17 Uhr

> Mapping New Territories. Aktuelle Schweizer Medienkunst > bis 27.03

jacqueline benz, anne brunner, nicolas pages, anne peverelli

COLLECTION

cendrine colin, anne blanchet, charles duboux, jean-claude schauenberg, jean scheurer, pierre schwerzmann, françois weidmann, yves zbinden

14. januar bis 20. februar 2005



exex.akademie

do 6. januar 05, 21 uhr

exex.stage. texas rangers trying to solve the cow-bell-massacre-problem

konzertperformance mit christian falsnaes (dänemark), bella angora (österreich), so:ren erlandsen (niederlande) leitung alex meszmer. eintritt 10 franken. bar ab 20 uhr

do 13. januar 05, ab 19 uhr D'OUESTINATION/COLLECTION

eröffnung mit einer einführung von alex meszmer (visarte.ost) und claudia renna (visarte.vaud). leitung alex meszmer

fr 14. januar 05, 20 uhr exex.stage. symphologic

die symphonischen laptop-performer aus lausanne spielen: alive, visual and improvised music from early 21st century. leitung alex meszmer: eintritt 10 franken

do 20. januar 05, 20 uhr

vorstellungsgespräch. andrea giuseppe corciulo: neue arbeiten

gespräch im neuen atelier des künstlers: davidstrasse 44, st. gallen leitung marianne rinderknecht und matthias kuhn

do 24. februar 05. 20 uhr

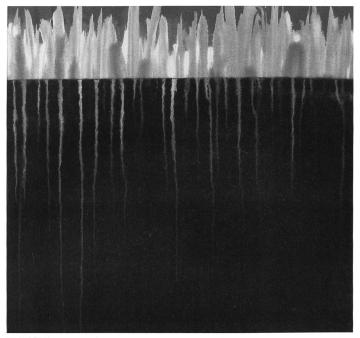
exex.stage. nesa gschwend: moments of a person

videoperformance. leitung corinne schatz. eintritt 10 franken

weitere informationen unter www.visarteost.ch

öffnungszeiten donnerstag 9 bis 12 uhr und 14 bis 17 uhr oder auf anfrage unter 071 279 29 11 oder 078 773 88 80 bei alex meszmer

projektraum exex, oberer graben 38, 9000 st. gallen exex@visarteost.ch, www.visarteost.ch

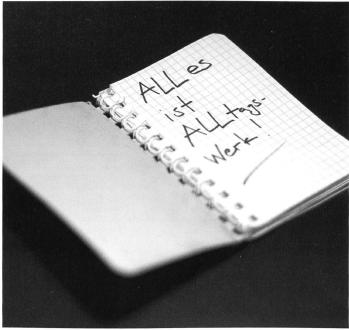


FLIESSEN

Ruth Zwiener bei Balance-Netz

Das Balance-Netz, die berufliche Ausbildungs- und Laufbahngestaltung für Frauen, stellt in seinen Räumlichkeiten regelmässig Kunst aus. Nach Jacqueline Knoblauch ist nun die Arboner Malerin Ruth Zwiener an der Reihe, die unter dem Titel «Fliessen» neuste Werke zeigt. «Farbe fliesst und bewegt. Sie ist intensiv und betrifft. Sie ist wässrig und verändert. Sie ist luftig und berührt. Sie ist kräftig und stärkt. Sie ist bunt und regt an. Sie ist feurig und erregt. Farbe lebt», schreibt die Künstlerin dazu.

17. Februar bis 27. August, Do und Fr, 17-18 Uhr, Balance-Netz, Neugasse 43, 1. Stock, St.Gallen. Vernissage: Donnerstag, 17. Februar, 19.19 Uhr, mit einer Klangreise von Andrea Fagagnini. Mehr Infos: www.kunstkontakt.ch, www.ostschweizerinnen.ch



ALLES IST ALLTAGSWERK

Engagierte Laien und Profis gesucht

In den letzten Jahren ist in Konstanz in einem alten Lagerhaus das «Neuwerk» entstanden, welches Künstlerateliers und Gewerberäume vereint. Mitten im Autobahngeviert gelegen, will es zum interdisziplinären und überregionalen «Kulturknotenpunkt» werden. Dieses Jahr steht hierfür das Projekt «Alles ist Alltagswerk» der Performance-Künstler René Schmalz (Trogen) und Michaela Stuhlmann (Konstanz) an: Engagierte Laien wie Profis aus den Bereichen Neue Musik, Stimme und Bewegung notieren in den nächsten Monaten ihren Alltag. Aus der Summe der eigenen Erfahrungen und Gedanken entsteht anschliessend ein Werk, das im Herbst in verschiedenen Bodensee-Städten zur Aufführung gelangt. Wer Lust und Zeit hat, am Projekt mitzuwirken, ist nun zu einer Audition eingeladen. Nur Mut! Termine für die Audition: Klang: Dienstag, 15. März, Stimme: Mittwoch, 16. März, Bewegung: Donnerstag, 17. März, jeweils 19.30 Uhr, Neuwerk, Oberfohnstr. 3, Konstanz. Mehr Infos: www.neuwerk.org

Otto-Bruderer-Haus. Mittelstr. 235, Waldstatt, 071 351 67 42, www.ottobruderer.ch

> Kunstausstellung Otto Bruderer (1911-1994). Jeden 1. Samstag im Monat geöffnet. Aktuelles Thema: "Wo finde ich hier noch eine Blume?" > bis 7.05.

Regierungsgebäude. Klosterhof, St. Gallen > Picassos Gebrauchsgrafik. Für den Tag gedruckt. Sammlung Margadant > 12.02.-24.03.

Sammlung Oskar Reinhart am Römerholz. Haldenstr. 95, Winterthur, 052 269 27 40, www.kulturschweiz.admin.ch/sor; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi,

> Europäische Kunst von der Spätgotik bis zur klassischen Moderne. > bis 31.12.

MUSEEN

Appenzeller Volkskunde-Museum. Postfach 76, Stein AR, 071 368 50 56; Di-Sa, 10-12 Uhr; Mo-Sa, 13.30-17 Uhr; So, 10-17 Uhr

> Farbenfreude!. Die Farbigkeit der Appenzeller Bauernhäuser > bis 28.02.

Historisches und Völkerkundemuseum.

Museumstr. 50, St. Gallen, 071 242 06 42, www.hmsg.ch; Di-Fr, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr

> Blick in die Ferne. St. Gallen und die Schifffahrt > bis 1.07. > Zeitbilder der Schweiz aus dem 19.

> Zeitbilder der Schweiz aus dem 19. Jahrhundert. Das Tagebuch Heinrich Senns ist neben Jakob Senns Lebensroman die Hauptquelle unterschiedlicher Zeitbilder, welche als Buch erschienen sind und die Grundlage für die Ausstellung bilden > his 10 04

> Iranische Flachgewebe im Spiegel der Moderne. In der Ausstellung sind Kelims und Sofrehs in Konfrontation mit Bildern von Josef Albers, Sean Scully, Olivier Mosset, Markus Weggenmann und einer Arbeit von Antoni Täpies > bis 31.07.

Museum Appenzell. Hauptgasse 4, Appenzell, 071 788 96 31, www.museum.ai.ch

> Hans Schweizer. Hans Schweizer (1942) gehört seit rund vierzig Jahren zu den bedeutendsten zeitgenössischen Künstlern des Appenzellerlandes > bis 1.05. **Textilmuseum.** Vadianstr. 2, St. Gallen, 071 222 17 44, www.textilmuseum.ch; jeden 1. Mittwoch des Monats durchgehend von 10:00 - 17:00, Mo-Sa, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; So, 10-17 Uhr.

> HochZeit. > bis 16.05.

GALERIEN

Erker-Galerie. Gallusstr. 32, St. Gallen, 071 222 79 79, www.erker-galerie.ch; Übrige Zeit auf Vereinbarung Do/Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-16 Uhr

> Grafik aus der Erker-Presse. Capogrossi, Motherwell, Santomaso, Tàpies, Tobey, Uecker > bis 26.03.

> Von Arp bis Zadkine. Malerei, Collagen, Skulpturen und Originallithografien aus mit dem Erker befreundeten Sammlungen > bis 26.03.

Galerie Paul Hafner (Lagerhaus). Davidstr. 40, St. Gallen, 071 223 32 11; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-16 Uhr

> In-zwischen-da-hin. > 1.02.-26.02.

Galerie W. Seeallee 6, Heiden, 071 891 14 40; Mi-Fr, 15-18 Uhr; Sa/So, 14-17 Uhr > Artistamp. Subversive Briefmarken dreier Amerikaner und von H.R.Fricker > 17.02.-13.03. Galerie vor der Klostermauer. Zeughausgasse 8, St. Gallen, www.klostermauer.ch Do/Fr, 18-20 Uhr; Sa, 11-15 Uhr; So, 10-12 Uhr > Sonja Hugentobler. Bilder und Objekte

> Rahel Eisenring. > 25.02.-20.03.

K12 Galerie. Kirchstr. 12, Bregenz, 0043 66 123 32 12, www.k12galerie.at Mi-Fr, 17-20 Uhr; Sa, 15-20 Uhr > **Willi Kopf.** Skulpturen > bis 12.03.

Städtische Wessenberg-Galerie.

Wessenbergstr. 43, Konstanz, 0049 7531 90 09 21, www.konstanz.de

> Fin de Siècle und Jugendstil.

> bis 27.03.

roellin/duerr galerie (Lagerhaus). Davidstr. 40 42, St. Gallen, 071 246 46 00, www.roellinduerr.com

> Fotografie/Video/Zeichnung. Werke von Cécile Hummel (Basel), Boris Rebetez (Basel/Brüssel) und Hildegard Spielhofer (Basel) > bis 12.03.

zeighaus dorfkunst. Feldhofstr. 49 a, Flawil, www.dorfkunst.ch; Mo-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 10-16 Uhr > Cornelia Stump. Gemälde zum Thema «Eintauchen» > 5.02.-12.03.



















WARENHAUSHAUS

Marlies Pekarek im Ausstellungssaal St. Katharinen

Im städtischen Ausstellungsraum St.Katharinen breitet Marlies Pekarek die Genealogie ihrer Warenhaus-Arbeiten aus: Ein Bestellkatalog präsentiert das Sortiment, das von Mausmatte über Seifenbüsten bis Foulard reicht. Die dichten Zeichnungen, Collagen, Malereien auf verschiedenem Papier aber, die «Originale», bilden den Schwerpunkt im Raum und die Ausgangslage der Warenhausprodukte. Seit den frühen neunziger Jahren arbeitet Marlies Pekarek an der Idee eines Warenhauses, in dem sich die Bereiche von angewandter und bildender Kunst, von Original und Kopie vermischen und angestammte und kulturell tradierte Wertevorstellungen auflösen. Wann wird das Einzelstück Reproduktion, Billiges teuer, das Individuum Masse? Die Momente des Übergangs sind auch hier die spannendsten und am schwierigsten fassbar. Die Zeichnungsarbeiten entstehen in Zyklen, entspringen assoziativen Gedankenketten, spielen mit Formverwandtschaften und reflektieren das Weltgeschehen. Da können schon mal Brüste zu Bomben zu Hochhäusern zu Flaschen werden, um das Monster Macht zu umreissen. Aus dem Repetitiven der Motive entwickelt sich Neues. «Ich bin unaufhörlich», steht auf der Zeichnung einer Frau mit langen Haaren.

Bis 13. Februar, Di-So, 14-17 Uhr, Ausstellungssaal Katharinen, Katharinengasse 11, St.Gallen.

SONSTIGE

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, Winterthur, 052 267 57 75: Mo-Sa. 9-22 Uhr > Aids aus der Sicht von drei Fotografen. Ausstellung von Ärzte ohne Grenzen > 1.02.-28.02. > Ausgrabungen der trivialen Comic-Kunst. Perlen aus den Katakomben vom Comicladen Zappadoing. Aus der Reihe: Comics, Cartoons & Karrikaturen im Bistro. > ab 1.02

Balance Netz. Neugasse 43, St. Gallen, 071 223 15 31, www.balance-netz.ch

Knoblauch Jacqueline. Vom Leuchtkörper

zum Farbkörper. > bis 25.02. > **Fliessen.** Bilder von Ruth Zwiener Atelier zwEi

> 17.02.-26.08

Café Schäfli. Dorf 73, Urnäsch, 071 364 15 16 > Aquarelle von Ruth Kuhn. > ab 5.02

Das Orange Haus. Gossau SG > Marlies Allenspach Mäusli. > bis 11.03.

Frauenbibliothek Wyborada (Lagerhaus). Davidstr. 42, St. Gallen, 071 222 65 15; Mo, 16-20 Uhr; Mi/Do, 14-18 Uhr; Sa, 12-16 Uhr

> Der gelbe Bücherschrank. Zeit, aufzuräumen und abzuschliessen: Die ausgestellten Bücher widmen sich dem Thema Ordnung > bis 15.02.

Gino's Kunstcafe. Marktgasse 43, Wil SG > Asma Ravaioli-Höber. Bilder > 1.02.-10.02. > Maria-Theresa Gogger. > 11.02.-10.03.

Katharina-Sulzer-Platz. Winterthur > Rahel Schelker. Raumfüllend > 11.02.-3.04.

Katharinensaal. Katharinengasse 11, St. Gallen; Mi-So, 15-18 Uhr

> Marlies Pekarek. Zeichnungen und Objekte (Ausstellung bis 13. Februar 2005) > bis 13.02.

Kultur im Bahnhof, St.Gallen > Daniel Schelling. Strichcode - Aquarelle > 4.02.-10.04

Kunstcafe, Wil SG > Asma Ravaioli. Bilder > bis 10.02.

Schloss Wartensee. Postfach, Rorschacherberg, 071 858 73 73, www.wartensee.ch > Collage und Fotografie.

von Sandra Bruggmann von Arx > bis 1.05.

Silberschmuckatelier O'la la. Oberdorfstr. 32, Herisau, 071 351 35 70

> Lukas Fleischer, Körper - Teile. Photographien. Jedes einzelne Körperteil hat seinen Wert und Reiz. > bis 30.04.

zeighaus dorfkunst. Feldhofstr. 49 a, Flawil, www.dorfkunst.ch; Mo-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 10-16 Uhr > Cornelia Stump. Gemälde zum Thema «Eintauchen» > 5.02.-12.03

KURSE

KÖRPER

BEWEGEN lassen..... > Christina FischbacherCina, dipl. Bewegungspädagogin SBTG, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 223 55 40 /// Di/Do/Fr vormittags, mittags, nachmittags, abends Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West > Hetti Werker, Davidstrasse 11, St.Gallen (Physiotherapie und Akupunktmassage) 071 222 10 70 /// Di 12:20—13:20 Uhr Dynamic Hatha Yoga. Fortlaufende Kurse in Kleingruppen > Yogashala, Martin Eugster, Andreasstrasse 2, St.Gallen, 071 755 18 78, martineugster@gmx.ch /// abends Atemtherapie nach Middendorf. Einzelbehandlung oder Gruppe nach Vereinbarung

> Verena Neukomm, 071 222 38 26 Atem, Bewegung und Musik. > R. Leuenberger, 076 457 13 37 /// Di morgen/mittag/abends, Mi abends

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5-9 Jahre > B. Schällibaum, 071 223 41 69 /// Sala, Do 16:45-18 Uhr

Body-Mind Centering®. Bewegung- Wahrnehmung-Entspannung-Tanz; Kurse und Einzelarbeit > Katharina Bamberger, 078 891 98 04, k.bamberger@bluewin.ch /// Mi 19–21:30 Uhr Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. > B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala Felsenstrasse, /// Do 18:30-19:30 Uhr

Integrative Körperarbeit, IKA. Prozessbegleitende Einzelsitzungen: Selbsterfahrung, Persönlichkeitsentwicklung > Gabriela Mösli, Praxis Vadianstr. 40, St.Gallen, 071 220 81 31

KO.KOO Performance. Atem. Bewegung. Stimme. > R. Schmalz 071 344 43 38, www.ko-koo.com /// Mo 8:30-16 Uhr, Di 20-22 Uhr Körperarbeit/Tanz. > Gisa Frank, Merkustr. 2

(nähe Bahnhof), St.Gallen, 071 877 20 37 /// Do 9:20-10:40 Uhr

Körpertraining/Improvisation. > Gisa Frank, Heilpädagogische Schule, Speicherstr., St.Gallen, 071 877 20 37 /// Di 18:05–19:45 Uhr

Tanz- und Bewegungstherapie. Einzelsitzungen: Begleitung/Persönlichkeitsentwicklung > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31/// n.V.

Geburtsvorbereitung in Bewegung. Mit Entspannung, Atmung u. Wahrnehmung, Rückbildungsgym u. Babymassage > Lea Diem & Esther Lenz, dipl. Bewegungspädagoginnen, 071 461 28 50, www.inerwartung.ch

Atem und Bewegung nach Middendorf. Einzelbehandlung und Gruppenkurse > Silvia Wild, dipl. Atemtherapeutin, Vadianstrasse 40, St.Gallen 071 245 44 58

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung: mit mehr wissen zu mehr Wahl. Gruppe in Wil, Einzel stunden in St.Gallen > Remy Klaus, dipl. Feldenkrais-Practioner, St.Gallen und Wil 071 911 80 51 Hatha Yoga. fördert die Gesundheit und Beweglichkeit des Körpers> Gabriela Christen und Clementina Maeder, Steinachstrasse 77, St.Gallen (nähe Kantonsspital), 071 223 33 80/ 079 245 55 00 /// Di 18:30-19:45 Uhr, Mi 17:45-19 Uhr Akupunktur und Pflanzenheilkunde.

Einzelbehandlung: Schröpfen, Blutegeltherapie, Ernährungsberatung > Louis Hutter, kant.appr. Naturheilpraktiker, St.Gallen, 071 244 23 77

Felicebalance. Biosynthese; Körperarbeit und psychologische Beratung für Erwachsene und Kinder > Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09 071 344 29 56

Bioenergetische Meditation. Einzelarbeit > Ute Amtmann, 071/220 32 09

Akupunktur/Chinesische Medizin. > Saskia Bommer, Dipl. Akupunkteurin SBO-TCM, Kant. appr. Akupunkteurin, Lämmlisbrunnstrasse 55, St.Gallen, 078 804 04 03

MUSIK

Klangwelt Toggenburg.

Wir sind Klang I > Margrit Schneider, Leo Nauer /// 13.-18.2.

Zaure und Gradhäbe - Naturjadel I > Peter Roth, Hans Jakob Scherrer, Hansruedi Ammann, Anita Windlin /// 11.-13.3.

Monochord Baukurs > Heinz Bürgin /// 25.-28.3. Info: www.klangwelt-toggenburg.ch

Diembé. Westafrikanische Rhythmen und "Swiss Made" > Heiner Bolt, Win-Win-Markt, Cilanderstr. 17, Herisau, 071 374 10 38 /// Do 20:15-22 Uhr Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen > Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig,

071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch Singe, was ist (Voicing®). Forschungsreise zu Teilen unserer Innenwelt, denen wir Stimme geben, sie erklingen lassen. > Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 98 02,stimmraeume@ortasee.info /// 12 /13 3

Cellounterricht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschrittene > Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09 Musiktherapie. Einzel- und Gruppentherapie mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen > Margarith Gonzàles-Rhyner, Musiktherapeutin SFMT, St.Gallen, 071 245 36 24

Djembe - Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht > Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch Stimmbildung und Gesang mit Brigitte Uttar Kornetzky. Unterricht und Kurse in BelCanto, Naturstimme, Bulgarische Gravuren, Joiken, Obertongesang, Tonansatz, Atem, Sprache, Zwerchfell > Info: 071 344 47 23, www.kornetzky.ch Avanti Musicanti. Gitarre spielen (Liedbegleitung, Blues, Latin, Klassisch) Trommeln, Singen einzeln oder in Gruppen, nähe Bahnhof St.Gallen

TANZ

> Kuno Schuler, 071 244 28 60

Afro Tanz mit Live Percussion. Westafrika und Karibik> Birgit Bolt, Tanzzentrum, Haggenstr. 44, St.Gallen, 079 240 62 65 /// Do 18:15-19:45 Uhr Meditation der Stille – Sacred Dance. Tanz erleben. Einfache Kreistänze > Krisztina Sachs-Szakmàry, dipl. Tanzpädagogin SBTG, 071 288 31 92, /// 1 x im Monat montags

Kreistanz «rockig-traditionell-meditativ». 2 x pro Monat im OKL St.Gallen, auch Workshops und Lehrgang > Adrian Gut Kreistanzschule ChoRa Bischofszell, 071 422 57 09, www.kreistanz.ch Flamenco. Tanz und Rückengymnastik. Kindertanz und Rhythmik. 5–12 Jahre Taketina-Rhythmische Körperarbeit Jazztanz. > Tanzschule Karrer, Regina Manser Karrer, Studio 071 222 27 14, P: 071 352 50 88 Tanz und Körperarbeit. für Frauen und Männer > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31 /// Di 20–22 Uhr (14-tägl.) Freier Tanz zwischen Himmel und Erde. Improvisation und meditative Techniken> Nicole

Lieberherr, Ref. Kirche Riethüsli, St.Gallen, 071 351 37 82 /// Mi 18:45-20:30 Uhr und Do 18:15-20 Uhr



VÄTER GEWINNEN Open-Space-Tag im Waaghaus Im letzten Jahr hat die Schweiz endlich eine Mutter-

schaftsversicherung beschlossen – und damit auch die gesellschaftliche Bedeutung der Mütter akzeptiert. Im Gegensatz dazu kaum diskutiert ist das Vater-Sein. Mit dem Projekt «Väter gewinnen» will das ForumMann dies nun ändern. Welcher Beruf steht auf Ihrer Visitenkarte? Haben Sie schon aus familiären Gründen einen Termin verschoben? Kennen Sie das Lieblingsfach Ihres Kindes? Solche und andere einfache Fragen sollen Väter miteinander und über ihr Selbstverständnis ins Gespräch bringen. Den Anfang macht ein Nachmittag im St.Galler Waaghaus, der es Vätern ermöglicht, Gedanken und Erfahrungen zu ihrer Rolle in lockeren Gesprächen «open space» einzubringen. Nach einem Podiumsgespräch sollen die Ergebnisse dieser Gesprächsinseln gebündelt und eine Väter-Resolution entworfen werden.

Samstag, 26. Februar, 13 bis 17 Uhr, Waaghaus St.Gallen.

Mehr Infos: www.forummann.ch

Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. > B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala /// Do 20–21:30 Uhr, Fr 17:30–19 Uhr Taketina — Rhythmische Körperarbeit. > Urs Töbler, 071 277 37 29 // // Mi 18:30–21 Uhr Orientalischer Tanz, Bauchtanz. > Petra Kralicek, Callanetics und Orientalisches Tanzstudio, Rorschacherstr. 139, St.Gallen, 071 244 05 24 Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus > Tango Almacen, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare > Johanna Rossi, St.Gallen, 071 223 65 67, rossi1@freesurf.ch

071 223 65 67, rossil@freesurf.ch

Tanz und Bewegung, für Kinder/Erwachsene,
Eintauchen in Musik und Rhythmus, > Gabriela
Karrer (dipl. Tanz- und Bewegungstherapeutin),
071 278 54 91 /// fortlaufende Kurse (Dienstag)

Sacred Dance. Meditation des Tanzes.
Workshops, Weiterbildung, Organisation von FachexpertInnen > Krisztina Sachs-Szakmäry, Gemeindezentrum Halden, St.Gallen, 071 288 31 92
/// 14-tägl.: Mo 20–21:30 Uhr, Do 9:15–10:45 Uhr

Heil— Ritualtanz. > Sabine Dankesreiter,
071 639 01 33, www.nurnada.ch

Freier Tanz, Bewegung, Ausdruck.

Eintauchen in Bilder, Geschichten, Phantasien und alltäglichen Situationen in Bewegung und Tanz > Brigitte Fuchs, Oberer Graben 37, St.Gallen, 071 288 65 09, fuxl ⊚gmx.ch /// Di 19−20 Uhr Workshop - Neuer Tanz. Tanztechnik und Improvisation > Beatrice Burkart, Taänzerin und Lehrerin F.M. Alexander Technik, Mei Shin Dojo St.Gallen, Anmeldung: Nadja Hagmann 071 223 41 31 /// 19,/20.2.

IG - TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz— und Bewegungsschaffende, jeweils freitags 9-11Uhr, St.Gallen, Anmeldung: Cordelia Alder 071/793 22 43, alder.gais@gmx.ch Zeitgenössischer Tanz.

> Monica Schnyder /// 4.2.,11.2. und 18.2. Improvisation.

> Jeanette Engeler /// 25.2.und 29.4. **Zeitgenössischer Tanz.**

> Susanne Zihlmann /// 4.3., 11.3. und 18.3.

FERNOST

Achtsamkeit. Praxis für Therapie und spirituelle Einzelbegleitung. Gruppen "Zen am Feierabend" Di und Mi > Beatrice Knechtle, Sati-Zen Lehrerin in der Tradition von Thich Nhat Hanh, Blumenbergplatz 7, St.Gallen, 071 222 16 38

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen > Katharina Fortunato-Furrer, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Ob. Graben 44, St.Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch // Grundkurse: 12./13.3. Frauen, 21./22.5. Mädchen (8–10 Jahre)

Aikido Einführungskurs. > Häderli, 071 890 06 26 /// Mo 18–19:15 Uhr /// Fortgeschr: Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr

Taiji Quan. Qigong. Kung Fu (für Erwachsene und Kinder). TCM. Taiji—Lehrerausbildung. Auftanken, Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht bringen. Schnuppertraining möglich, immer wieder Anfängerkurse > Info: Nicola Raduner 071 840 04 78,cwi—termine@seedesign.ch Qi Gong. > Gisa Frank, Merkustr. 2 (nähe Bahnhof), St.Gallen, 071 877 20 37 /// Do 8—9:10 Uhr Zen Bogenschiessen "Kyudo".

inkl. Schnupperabo (Info: Weisser Kranich Akupunktur) > Tanja Schmid, Aula Zilschulhaus St.Gallen, 071 385 88 88 /// Di 19–21 Uhr

MALEN

Kunsttherapie - Malen. Malatelier FOCUS

> Alice Speck, Schillerstr. 1, St.Gallen,
071 277 71 04 /// Di 20 Uhr, Sa 9–16:30 Uhr
kleine kunstschule. Gestaltungsschule für
Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine
kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80
Experimentelle Malerei. > Atelier 17, Regula
Baudenbacher, Sonnenhalde 17, Heiden, 071 891 30 16
Malatelier: Begleitetes und Lösungsorientiertes Malen. In Gruppen und Einzeln für Erwachsene > Cornelia Gross, 071 222 19 77, 079 796 04 13
Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene.
In Gruppen oder Einzel > Karin Wetter, 071 223 57 60
Mal-Atelier. Einzel - oder Gruppenmalen, für Kinder
und Erwachsene > Doris Bentele, Wittenbach,
071 298 44 53

Malen — ein genussvolles und endloses Spiel. — Malatelier Marlies Stahlberger, Schwalbenstr. 7, St.Gallen, 071 222 40 01 /// Mi—Sa Ausdrucksmalen. Malatelier für Kinder und Erwachsene — Silvia Brunner, Brühlgasse 39, St.Gallen, 071 244 05 37, sbrunner@malraum.ch Ausdrucksmalen in der Gruppe.
Therapeutisch begleitet — Bernadette Tischhauser.

St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser

/// Do 14 täglich

Wöchentliches begleitetes Malen. für Erwachsene (einzel oder Gruppe) > Rita Mühlematter, Biserhofstrasse 37, St.Gallen, 071 222 69 29, ramuehlematter@bluewin.ch

DREIDIMENSIONL

 ${\it Glasschmelzen/Glasfusing/Galsschmuck}.$

> Edeltraut Krämer, Werkgalerie K, Schmiedgasse 22 Herisau, 071 351 71 70 od. 071 351 14 69 kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80 Mosaik Kurse. > Maiken Offenhauser, Bühler, 071 793 27 63 /// Wochenendkurse auf Anfrage Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. > Lisa Schmid, Atelier Galerie, St.Gallen, 071 222 40 88 oder 071 223 37 01 ÜBUNGS RAUM KUNST.Malen und

dreidimensionales Gestalten, Kolosseumstrasse 12 > Susann Toggenburger 079 565 66 58 Gabriela Zumstein 071 244 77 20 Sonja Hugentobler 071 260 26 86 /// neue Kurse ab Februar 2005

Aktmalen. Intuitives Aktmalen /// Dienstag Aktmalen für alle /// Donnerstag > Daniel Eisenhut Info: 071 222 30 15, 076 517 01 57, kunstfuerdich@yahoo.com

DIVERSES

Familienaufstellung nach Bert Hellinger.

> Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis—tischhauser

Import-Export. Einzel— und Gruppenunterricht in St.Gallen > Alain Buhagiar Grosz, Oberer Graben 22, 071 222 17 33

Mehr persönliche Lebensqualität.

Mentaltraining, Mentalcoaching, Lebensbegleitung > Pia Clerici-Züger, dipl. Mentalcoach, St.Gallen, 071 244 30 61, mental.clerici@bluewin.ch Schulstress?-Ab zu schlauer Fuchs.

Erfahrener Primarlehrer bietet Stützunterricht > Kuno Schuler, 071 244 28 60

Life-Planning für Frauen. Wochenendseminar in schöner Umgebung, zur Klärung des beruflichen und persönlichen Standorts, Erarbeitung von Visionen und Zielen. (6-9 Fraunen) > Silvia Gysel, Entwicklung-Beratung-Supervision, 071 410 05 87, www.silviagysel.ch /// 5./6.3.

INSTITUTE FOR EXCELLENCE

Unternehmens-, Personen- und Kompetenzentwicklung, Eggersriet/St.Gallen, 071 870 07 10, www-ife-web.com

NLP Practitioner, Master & Coach. teamWorks Practitioner. Persönliche Coachings.

DACHATELIER

Verein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St.Gallen, 071 223 50 66

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St.Gallen, 071 220 86 76, weiterbildung@gbssg.ch

Sprachen. Englisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch **Mediendesign.** Mac Kurse, Video, Trickfilm, Digitalfotografie

Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge Handwerk und Technik. Schweissen, Schwieden Drucken

Schmieden, Drucken

Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge
Informatik auf PC. Europäischer ComputerFührerschein ECDL



MACHEN IST MACHT

8. Frauenvernetzungswerkstatt an der Uni

Einmal jährlich ist die Uni St.Gallen in Frauenhand. Rund 700 Kongressteilnehmerinnen begegnen sich an der Frauenvernetzungswerkstatt in ungezwungener Atmosphäre bei spannenden Workshops und hochkarätigen Referaten – humorvoll moderiert von Mona Vetsch. Wirtschaftsfrauen tauschen sich mit Politikerinnen aus, Bildungsfrauen mit Verbandsfrauen, Unternehmerinnen mit künftigen Kundinnen. Die St.Galler SP-Regierungsrätin Heidi Hanselmann, Carolina Müller-Möhl, Präsidentin der Müller-Möhl-Gruppe und Nestlé-Verwaltungsrätin, Marianne Dürst, Glarner Regierungsrätin und Präs-douten er FDP-Frauen Schweiz, die Ethikerin Ina Praetorius und die Initiantin der Verwahrungsinitiative und Prix-Courage-Trägerin Anita Chaaban werden das Wort ergreifen. Um das Thema Macht kreisen auch die 21 Nachmittags-Workshops. Im Polit-Workshop diskutieren Ostschweizer Politikerinnen von links bis rechts über Frauensolidarität. Gibt es sie schon, oder muss sie noch definiert werden? Selbst die Acapickels haben sich aufs Thema Macht eingestellt.

Samstag, 19. März, 9-18.45 Uhr, Universität St.Gallen. Information und Anmeldung: Tel. 071 223 15 31 oder www.ostschweizerinnen.ch/fvw. Vergünstigter Eintritt bei Anmeldung bis 11. Februar.



Ausserrhodische KULTUR STIFTUNG

Angewandte Kunst

Ausschreibung

von Werkbeiträgen in Design und Kunsthandwerk für das Jahr 2005

Einzelstücke und Kleinserien von Gebrauchswert aus den Bereichen Mode, Textil, Keramik, Schmuck, Möbel und Gerät.

Teilnahmeberechtigt sind Personen, die einen Bezug zum Kanton Appenzell Ausserrhoden nachweisen können.

Einsendeschluss für die Dokumentation ist der 31. Mai 2005.

Die detaillierte Ausschreibung mit den Richtlinien kann beim Sekretariat der Kulturstiftung, Frau Vreni Lauchenauer, Regierungsgebäude, 9102 Herisau bezogen werden.

(auch im Internet: www.ar.ch – Direktionen – Kulturdirektion – Kulturförderung – Werkbeiträge "Angewandte Kunst")



teo jakob

St. Gallen, Zürich, Baar Bern, Solothurn, Genève

Möbel, Büromöbel, Küchen, Lampen, Textilien, Planung und Innenarchitektur

Teo Jakob Späti AG

Spisergasse 40 9000 St.Gallen Tel. 071 222 61 85 Fax 071 223 45 89 st.gallen@teojakob.ch www.teojakob.ch